



Register your  
new device on  
MyBosch now and  
get free benefits:  
[bosch-home.com/  
welcome](https://bosch-home.com/welcome)



# Waschtrockner

**WNC244070**

**[de]**    Gebrauchs- und Montageanleitung



Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online.  
Scannen Sie den QR-Code auf der Titelseite.



## Inhaltsverzeichnis

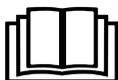
<b>1 Sicherheit</b> .....	<b>3</b>	<b>11 Wäsche</b> .....	<b>29</b>
1.1 Allgemeine Hinweise .....	3	11.1 Wäsche vorbereiten .....	29
1.2 Bestimmungsgemäßer Ge- brauch .....	3	11.2 Pflegekennzeichen auf den Pflegeetiketten .....	29
1.3 Einschränkung des Nutzerkrei- ses .....	4	<b>12 Waschmittel und Pflegemit- tel</b> .....	<b>30</b>
1.4 Sichere Installation .....	4	<b>13 Grundlegende Bedienung</b> .....	<b>30</b>
1.5 Sicherer Gebrauch .....	6	13.1 Gerät einschalten .....	30
1.6 Sichere Reinigung und War- tung .....	9	13.2 Programm einstellen .....	30
<b>2 Sachschäden vermeiden</b> .....	<b>10</b>	13.3 Programmeinstellungen spei- chern .....	30
<b>3 Umweltschutz und Sparen</b> .....	<b>11</b>	13.4 Tür öffnen .....	31
3.1 Verpackung entsorgen .....	11	13.5 Wäsche einlegen .....	31
3.2 Energie und Ressourcen spa- ren .....	11	13.6 Waschmittel und Pflegemittel einfüllen .....	31
3.3 Energiesparmodus .....	11	13.7 Programm starten .....	31
<b>4 Aufstellen und Anschließen</b> .....	<b>11</b>	13.8 Wäsche einweichen .....	31
4.1 Gerät auspacken .....	11	13.9 Wäsche nachlegen .....	32
4.2 Lieferumfang .....	12	13.10 Waschprogramm abbre- chen .....	32
4.3 Anforderungen an den Auf- stellort .....	12	13.11 Trocknungsprogramm ab- brechen .....	32
4.4 Transportsicherungen entfer- nen .....	13	13.12 Wäsche entnehmen .....	32
4.5 Gerät anschließen .....	14	13.13 Gerät in den Bereitschafts- zustand (Standby) verset- zen .....	32
4.6 Gerät ausrichten .....	15	<b>14 Trockenziel</b> .....	<b>32</b>
<b>5 Vor dem ersten Gebrauch</b> .....	<b>16</b>	14.1 Trockenziel ändern .....	33
5.1 Leerwaschgang starten .....	16	<b>15 Kindersicherung</b> .....	<b>33</b>
<b>6 Kennenlernen</b> .....	<b>17</b>	15.1 Kindersicherung aktivieren ...	33
6.1 Gerät .....	17	15.2 Kindersicherung deaktivier- en .....	33
6.2 Waschmittelschublade .....	17	<b>16 Home Connect</b> .....	<b>33</b>
6.3 Bedienfeld .....	18	16.1 Home Connect einrichten ....	34
6.4 Bedienlogik .....	18	16.2 Wi-Fi am Gerät deaktivie- ren .....	34
<b>7 Display</b> .....	<b>20</b>	16.3 Wi-Fi am Gerät aktivieren ....	34
<b>8 Tasten</b> .....	<b>22</b>		
<b>9 Programme</b> .....	<b>25</b>		
<b>10 Zubehör</b> .....	<b>28</b>		

16.4 Software Update installieren .....	34	19.1 Notentriegelung .....	47
16.5 Netzwerkeinstellungen des Geräts zurücksetzen .....	34	<b>20 Transportieren, Lagern und Entsorgen .....</b>	<b>47</b>
16.6 Fernstart .....	34	20.1 Gerät demontieren .....	47
16.7 Datenschutz .....	35	20.2 Transportsicherungen einsetzen .....	47
<b>17 Grundeinstellungen .....</b>	<b>35</b>	20.3 Gerät erneut in Betrieb nehmen .....	48
17.1 Übersicht der Grundeinstellungen .....	35	20.4 Altgerät entsorgen .....	48
17.2 Grundeinstellungen ändern ..	36	<b>21 Kundendienst .....</b>	<b>48</b>
<b>18 Reinigen und Pflegen .....</b>	<b>36</b>	21.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.) .....	49
18.1 Trommel reinigen und Flusen spülen .....	36	21.2 AQUA-STOP-Garantie .....	49
18.2 Waschmittelschublade reinigen .....	36	<b>22 Verbrauchswerte .....</b>	<b>49</b>
18.3 Laugenpumpe reinigen .....	37	<b>23 Technische Daten .....</b>	<b>50</b>
18.4 Gummimanschette reinigen .....	40	23.1 Informationen zu freier und Open Source Software .....	51
<b>19 Störungen beheben .....</b>	<b>40</b>	<b>24 Konformitätserklärung .....</b>	<b>52</b>

## 1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

### 1.1 Allgemeine Hinweise



- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

### 1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um maschinenwaschbare Textilien und handwaschbare Wolle nach Pflegeetikett zu waschen.
- mit Leitungswasser und handelsüblichen, waschmaschinengeeigneten Waschmitteln und Pflegemitteln.

- um trocknergeeignete und mit Wasser gewaschene Textilien zu trocknen und aufzufrischen.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 4000 m über dem Meeresspiegel.

### 1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kinder unter 3 Jahren und Haustiere vom Gerät fernhalten.

### 1.4 Sichere Installation

#### **⚠️ WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein. Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- ▶ Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters nur einen Typ mit dem Zeichen  einsetzen.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Nie das Gerät mit einem Stromkreis verbinden, der regelmäßig vom Energieversorger eingeschaltet und ausgeschaltet wird.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen In-

stallation eine Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut sein.

- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.

Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit heißen Geräteteilen oder Wärmequellen in Kontakt bringen.
- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit scharfen Spitzen oder Kanten in Kontakt bringen.
- ▶ Nie die Netzanschlussleitung knicken, quetschen oder verändern.

### **⚠ WARNUNG – Brandgefahr!**

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▶ Nur vom Hersteller zugelassene Adapter und Netzanschlussleitungen verwenden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist und keine längere Netzanschlussleitung verfügbar ist, Elektrofachbetrieb kontaktieren, um die Hausinstallation anzupassen.

### **⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.

- ▶ Das Gerät nicht allein anheben.

### **⚠ WARNUNG – Erstickungsgefahr!**

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

### **⚠ VORSICHT – Verletzungsgefahr!**

Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen.

- ▶ Das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche aufstellen.

- ▶ Das Gerät mit den Gerätefüßen und einer Wasserwaage ausrichten.

Bei unsachgemäß verlegten Schläuchen und Netzanschlussleitungen besteht Stolpergefahr.

- ▶ Die Schläuche und Netzanschlussleitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Wenn das Gerät an vorstehenden Bauteilen bewegt wird, wie z. B. der Gerätetür, können die Teile abbrechen.

- ▶ Nicht das Gerät an vorstehenden Bauteilen bewegen.

### **⚠ VORSICHT – Schnittgefahr!**

Scharfe Kanten am Gerät können beim Berühren zu Schnittverletzungen führen.

- ▶ Nicht das Gerät an scharfen Kanten berühren.
- ▶ Schutzhandschuhe verwenden bei Installation und Transport des Geräts.

## **1.5 Sicherer Gebrauch**

### **⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- ▶ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten und den Wasserhahn schließen.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → *Seite 48*

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▶ Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.
- ▶ Keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Schläuche oder Brausen verwenden, um das Gerät zu reinigen.

**⚠️ WARNUNG – Gefahr von Gesundheitsschäden!**

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Das Gerät nicht hinter einer Tür aufstellen, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- ▶ Bei ausgedienten Geräten den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen, danach die Netzanschlussleitung durchtrennen und das Schloss der Gerätetür so weit zerstören, dass die Gerätetür nicht mehr schließt.

Beim Schleudern von größeren, wasserundurchlässigen Wäschestücken können Unwuchten entstehen und zu Verletzungen führen.

- ▶ Keine größeren, wasserundurchlässigen Wäschestücke wie Decken oder Matratzenauflagen im Gerät waschen und schleudern.

**⚠️ WARNUNG – Erstickungsgefahr!**

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- ▶ Kleinteile von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

**⚠️ WARNUNG – Explosionsgefahr!**

Kohlestaub oder Mehl in der Umgebung des Geräts kann zur Explosion führen.

- ▶ Während des Betriebs die Umgebung des Geräts sauber halten.

**⚠️ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!**

Waschmittel und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen.

- ▶ Bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat einholen.
- ▶ Waschmittel und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**⚠️ WARNUNG – Explosionsgefahr!**

Leicht entzündliche Gegenstände, wie Feuerzeuge oder Zündhölzer, können sich beim Trocknen entzünden.

- ▶ Vor dem Trocknen alle leicht entzündlichen Gegenstände aus den Taschen der Wäsche entfernen.

Wenn ungewaschene Wäsche mit Lösungsmitteln, Öl, Wachs, Wachsentsferner, Farbe, Fett oder Fleckenentferner in Kontakt war, kann sie sich beim Trocknen entzünden.

- ▶ Keine ungewaschene Wäsche in diesem Gerät trocknen.
- ▶ Die Wäsche vor dem Trocknen gründlich mit heißem Wasser und Waschmittel spülen.
- ▶ Nicht das Gerät verwenden, wenn die Wäsche zuvor mit industriellen Chemikalien gereinigt wurde.

Wenn Wäsche mit lösungsmittelhaltigen, entzündlichen Reinigungsmitteln vorbehandelt wurde, kann sie im Gerät zu einer Explosion führen.

- ▶ Vorbehandelte Wäsche vor dem Waschen gründlich mit Wasser spülen.

### **⚠ WARNUNG – Brandgefahr!**

Die Wäsche wird beim vorzeitigen Trocknungsabbruch nicht ausreichend gekühlt und kann sich entzünden.

- ▶ Nicht das Trocknungsprogramm vorzeitig abbrechen.
- ▶ Die Wäsche beim vorzeitigen Trocknungsabbruch sofort entnehmen und ausbreiten.

### **⚠ VORSICHT – Verletzungsgefahr!**

Beim Steigen oder Klettern auf das Gerät kann die Abdeckplatte brechen.

- ▶ Nicht auf das Gerät steigen oder klettern.

Beim Setzen oder Stützen auf die geöffnete Tür kann das Gerät kippen.

- ▶ Nicht auf die Gerätetür setzen oder stützen.
- ▶ Keine Gegenstände auf der Gerätetür abstellen.

Das Eingreifen in die drehende Trommel kann zu Verletzungen der Hände führen.

- ▶ Vor dem Eingreifen auf den kompletten Stillstand der Trommel warten.

### **⚠ VORSICHT – Verbrühungsgefahr!**

Die Waschlauge wird beim Waschen mit hohen Temperaturen heiß.

- ▶ Nicht die heiße Waschlauge berühren.

**⚠ VORSICHT – Verätzungsgefahr!**

Beim Öffnen der Waschmittelschublade können Waschmittel und Pflegemittel aus dem Gerät spritzen.

Ein Kontakt mit den Augen oder der Haut kann zu Reizungen führen.

- ▶ Bei Kontakt mit Waschmitteln oder Pflegemitteln gründlich die Augen oder Haut mit klarem Wasser spülen.
- ▶ Bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat einholen.
- ▶ Waschmittel und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**1.6 Sichere Reinigung und Wartung****⚠ WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nie das Gerät oder die Eigenschaften des Geräts technisch verändern.
- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Schläuche oder Brausen verwenden, um das Gerät zu reinigen.

**⚠ WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und Original-Zubehör ist gefährlich.

- ▶ Nur Original-Ersatzteile und Original-Zubehör des Herstellers verwenden.

## **⚠️ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!**

Beim Verwenden von lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln können giftige Dämpfe entstehen.

- ▶ Keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden.

---

## **2 Sachschäden vermeiden**

### **ACHTUNG**

Ein Fehldosieren von Weichspülern, Waschmitteln, Pflegemitteln und Reinigungsmitteln kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▶ Die Dosierempfehlungen der Hersteller beachten.

Das Überschreiten der maximalen Beladungsmenge beeinträchtigt die Gerätefunktion.

- ▶ Die maximale Beladungsmenge für jedes Programm beachten und nicht überschreiten.

→ "Programme", Seite 25

Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen.

- ▶ Keine schaumstoffhaltige oder schaumgummihaltige Wäsche trocknen.

Das Gerät ist für den Transport mit Transportsicherungen gesichert.

Nicht entfernte Transportsicherungen können zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Vor Inbetriebnahme alle Transportsicherungen komplett entfernen und aufbewahren.
- ▶ Vor jedem Transport alle Transportsicherungen komplett einbauen, um Transportschäden zu vermeiden.

Der unsachgemäße Anschluss des Wasserzulaufschlauchs kann zu Sachschäden führen.

- ▶ Die Verschraubungen am Wasserzulauf handfest anziehen.

- ▶ Den Wasserzulaufschlauch direkt ohne zusätzliche Verbindungselemente wie Adapter, Verlängerungen oder Ventile an den Wasserhahn anschließen.
- ▶ Das Ventilgehäuse des Wasserzulaufschlauchs berührungsfrei zur Umgebung verbauen und keiner äußeren Krafteinwirkung aussetzen.
- ▶ Darauf achten, dass der Innendurchmesser des Wasserhahns mindestens 17 mm beträgt.
- ▶ Darauf achten, dass die Länge des Gewindes am Anschluss zum Wasserhahn mindestens 10 mm beträgt.

Ein zu geringer oder zu hoher Wasserdruck kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- ▶ Sicherstellen, dass der Wasserdruck an der Wasserversorgungsanlage mindestens 100 kPa (1 bar) und maximal 1000 kPa (10 bar) beträgt.
- ▶ Wenn der Wasserdruck den angegebenen Höchstwert überschreitet, muss ein Druckminderungsventil zwischen Trinkwasseranschluss und Schlauchset des Geräts installiert werden.
- ▶ Das Gerät nicht an die Mischbatterie eines drucklosen Heißwasserzubereiters anschließen.

Veränderte oder beschädigte Wassererschläuche können zu Sach- und Geräteschäden führen.

- ▶ Nie Wassererschläuche knicken, quetschen, verändern oder durchschneiden.

- ▶ Nur mitgelieferte Wasserschläuche oder Original-Ersatzschläuche verwenden.
- ▶ Nie benutzte Wasserschläuche wiederverwenden.

Ein Betrieb mit verschmutztem oder zu heißem Wasser kann zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Das Gerät ausschließlich mit kaltem Leitungswasser betreiben.
- Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.
- ▶ Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
  - ▶ Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
  - ▶ Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
  - ▶ Das Gerät nur mit Wasser und einem weichen, feuchten Tuch reinigen.
  - ▶ Bei Kontakt mit dem Gerät sofort alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände entfernen.

---

## 3 Umweltschutz und Sparen

### 3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- ▶ Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

### 3.2 Energie und Ressourcen sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom und Wasser.

- Programme mit niedrigen Temperaturen und längeren Waschzeiten verwenden sowie die maximale Beladungsmenge ausnutzen.

- Waschmittel entsprechend des Verschmutzungsgrads der Wäsche dosieren. Waschmitteldosierung
- Wascht Temperatur bei leicht und normal verschmutzter Wäsche reduzieren.
- Maximale Schleuderdrehzahl einstellen, wenn die Wäsche anschließend im Gerät getrocknet werden soll.
- Wäsche ohne Vorwäsche waschen.

### 3.3 Energiesparmodus

Wenn Sie das Gerät eine kurze Zeit nicht bedienen, schaltet es automatisch in den Energiesparmodus. Alle Anzeigen erlöschen und  $\phi$  blinkt.

Der Energiesparmodus wird beendet, indem Sie das Gerät erneut bedienen.

Wenn Sie das Gerät eine längere Zeit nicht bedienen, schaltet es automatisch in den Bereitschaftszustand (Standby).

---

## 4 Aufstellen und Anschließen

### 4.1 Gerät auspacken

#### ACHTUNG

In der Trommel verbleibende Gegenstände, die nicht für den Betrieb im Gerät vorgesehen sind, können zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Vor dem Betrieb diese Gegenstände und das mitgelieferte Zubehör aus der Trommel entfernen.

1. Verpackungsmaterial und Schutzhüllen komplett vom Gerät entfernen.  
→ "*Verpackung entsorgen*",  
Seite 11

## de Aufstellen und Anschließen

- Das Gerät auf sichtbare Beschädigungen prüfen.
- Die Tür öffnen. → *Seite 31*
- Das Zubehör aus der Trommel entfernen.
- Die Tür schließen.

### 4.2 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.

#### ACHTUNG

Ein Betrieb mit unvollständigem oder defektem Zubehör kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Nicht das Gerät mit unvollständigem oder defektem Zubehör betreiben.
- ▶ Entsprechendes Zubehör vor dem Betrieb des Geräts ersetzen.  
→ *"Zubehör", Seite 28*

**Hinweis:** Beim Gerät wurde werkseitig ein Funktionstest durchgeführt. Dabei können Wasserflecken im Gerät entstehen, die der erste Waschgang entfernt.

Die Lieferung besteht aus:

- Waschtrockner
- Begleitunterlagen
- Transportsicherungen
- Abdeckkappen
- Krümmer zum Fixieren des Wasserablaufschlauchs

### 4.3 Anforderungen an den Aufstellort

#### ⚠ WARNUNG

##### Stromschlaggefahr!

Das Gerät enthält spannungsführende Teile.

Das Berühren von spannungsführenden Teilen ist gefährlich.

- ▶ Nicht das Gerät ohne Abdeckplatte betreiben.

#### ⚠ WARNUNG

##### Verletzungsgefahr!

Beim Betrieb auf einem Sockel kann das Gerät kippen.

- ▶ Die Gerätefüße vor Inbetriebnahme auf einem Sockel unbedingt mit den Haltetaschen → *Seite 28* des Herstellers befestigen.

#### ACHTUNG

Gefrierendes Restwasser im Gerät kann zu Geräteschäden führen.

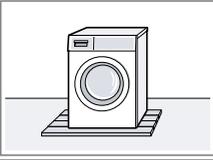
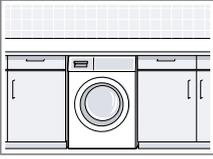
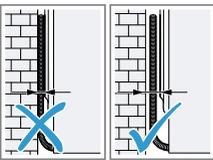
- ▶ Nicht das Gerät in frostgefährdeten Bereichen oder im Freien aufstellen und betreiben.

Wenn das Gerät über 40° geneigt wird, kann Restwasser des Geräts auslaufen und Sachschäden verursachen.

- ▶ Das Gerät vorsichtig neigen.
- ▶ Das Gerät stehend transportieren.

Aufstellort	Anforderungen
Sockel	Das Gerät mit Haltetaschen → <i>Seite 28</i> befestigen.
Holzbalkendecke	Das Gerät auf einer wasserbeständigen Holzplatte (Stärke mind. 30 mm) aufstel-



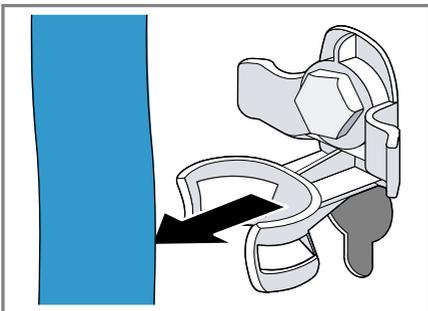
Aufstellort	Anforderungen
	len, die fest mit dem Fußboden verschraubt ist.
Küchenzeile 	Das Gerät nur unter durchgehender Arbeitsplatte aufstellen, die fest mit den Nachbarschränken verbunden ist. Erforderliche Nischenbreite: 60 cm.
An einer Wand 	Keine Netzanschlussleitung und keine Schläuche zwischen Wand und Gerät einklemmen.

#### 4.4 Transportsicherungen entfernen

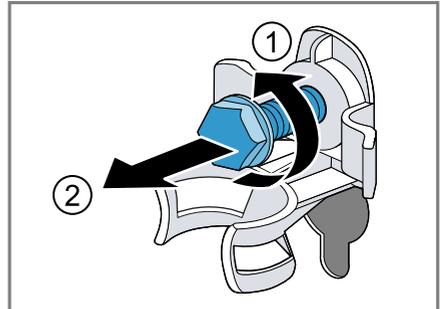
Das Gerät ist für den Transport mit Transportsicherungen auf der Geräterückseite gesichert.

**Hinweis:** Bewahren Sie die Schrauben der Transportsicherungen und die Hülsen für einen späteren Transport auf.

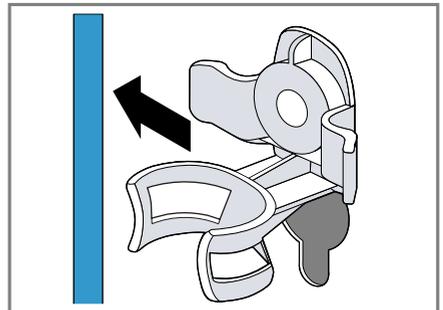
1. Den Schlauch aus den Halterungen ziehen.



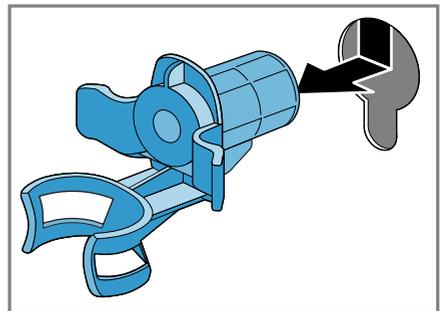
2. Alle Schrauben der 4 Transportsicherungen mit einem Schraubenschlüssel der Schlüsselweite 13 lösen ① und entfernen ②.



3. Die Netzanschlussleitung von der Halterung entfernen.

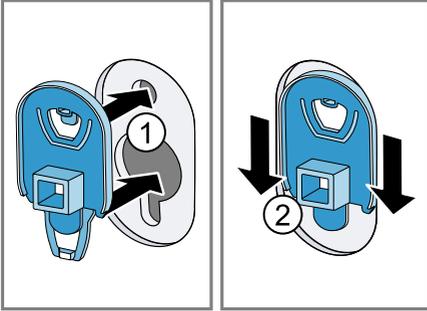


4. Die 4 Hülsen entfernen.



## de Aufstellen und Anschließen

5. Die 4 Abdeckkappen einsetzen ① und nach unten schieben ②.



**Hinweis:** Um die Transportsicherungen für den Transport in das Gerät einzusetzen, machen Sie diese Schritte rückgängig in umgekehrter Reihenfolge.

## 4.5 Gerät anschließen

### Wasserzulaufschlauch anschließen

#### **⚠️ WARNUNG** **Stromschlaggefahr!**

Das Gerät enthält spannungsführende Teile.  
Das Berühren von spannungsführenden Teilen ist gefährlich.

- ▶ Nicht das elektrische Aquastop-Ventil in Wasser tauchen.

#### **ACHTUNG**

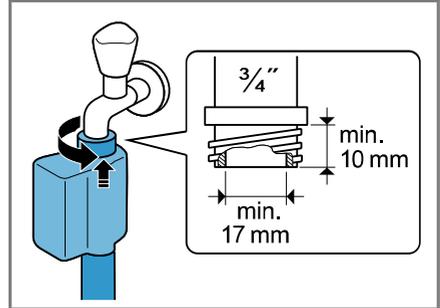
Der unsachgemäße Anschluss des Wasserzulaufschlauchs kann zu Sachschäden führen.

- ▶ Die Verschraubungen am Wasserzulauf handfest anziehen.

**Hinweis:** Stellen Sie sicher, dass Sie das Gerät an einen Wasserzulauf mit einer Sicherheitseinrichtung gegen Trinkwasserverunreinigung durch Rückfließen (gem. DIN EN 1717) anschließen. Die hierfür vorgesehenen Anschlussventile/Wasserhähne sind bei ordnungsgemäßer Hausinstallati-

on mit dieser Sicherheitseinrichtung ausgestattet.

1. Den Wasserzulaufschlauch am Wasserhahn (26,4 mm = 3/4") anschließen.



2. Den Wasserhahn vorsichtig öffnen und prüfen, ob die Anschlussstellen dicht sind.

### Anschlussarten Wasserablauf

Die Informationen helfen Ihnen, dieses Gerät an den Wasserablauf anzuschließen.

#### **ACHTUNG**

Beim Abpumpen steht der Wasserablaufschlauch unter Druck und kann sich von der installierten Anschlussstelle lösen.

- ▶ Den Wasserablaufschlauch gegen unbeabsichtigtes Lösen sichern.

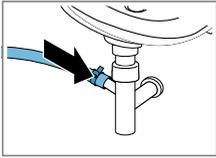
Bei einem verstopften oder verschlossenen Abfluss kann gestautes Abwasser in das Gerät zurückfließen.

- ▶ Vor dem Betrieb des Geräts sicherstellen, dass Abwasser schnell abläuft und Verstopfungen beseitigen.

**Hinweis:** Beachten Sie die Abpump Höhen.

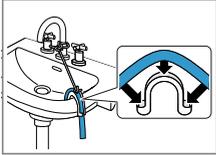
Die Abpumphöhen betragen: minimal: 60 cm, maximal: 100 cm

Siphon	Die Anschlussstelle mit einer Schlauchschelle
--------	---



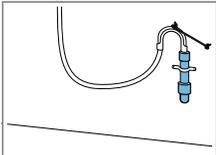
(24-40 mm) sichern.

Waschbecken



Den Wasserablaufschlauch mit einem Krümmer fixieren und sichern.  
→ "Zubehör",  
Seite 28

Kunststoffrohr mit Gummimuffe



Den Wasserablaufschlauch mit einem Krümmer fixieren und sichern.  
→ "Zubehör",  
Seite 28

## Gerät elektrisch anschließen

**Hinweis:** Ihre elektrische Hausinstallation für dieses Gerät muss den lokalen gesetzlichen Bestimmungen und Sicherheitsvorschriften entsprechen und sollte einen Fehlerstrom-Schutzschalter enthalten.

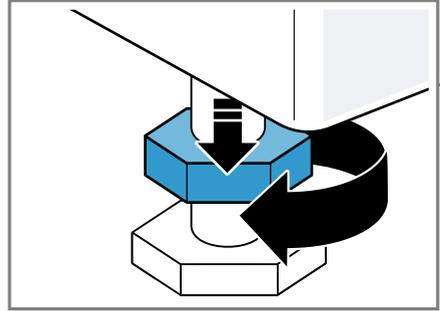
1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.  
Die Anschlussdaten des Geräts finden Sie in den Technischen Daten → Seite 50.
2. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.

## 4.6 Gerät ausrichten

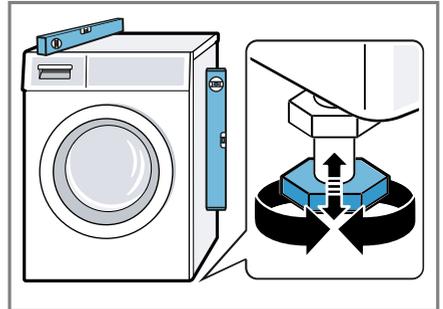
Um Geräusche und Vibrationen zu reduzieren und ein Wandern des Geräts zu vermeiden, richten Sie das Gerät richtig aus.

1. Die Kontermuttern im Uhrzeigersinn mit einem Schraubenschlüssel

sel mit der Schlüsselweite 17 lösen.

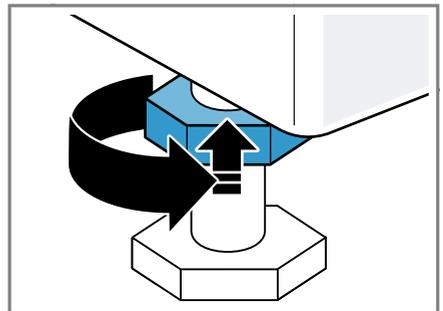


2. Um das Gerät auszurichten, die Gerätefüße drehen. Die Ausrichtung mit einer Wasserwaage prüfen.



Alle Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen.

3. Die Kontermuttern mit einem Schraubenschlüssel der Schlüsselweite 17 handfest gegen das Gehäuse festziehen.



Den Gerätefuß dabei festhalten und nicht in der Höhe verstellen.

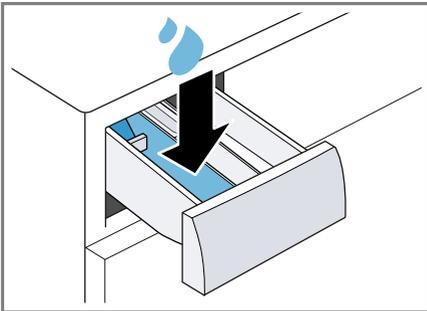
## 5 Vor dem ersten Gebrauch

Bereiten Sie das Gerät für die Verwendung vor.

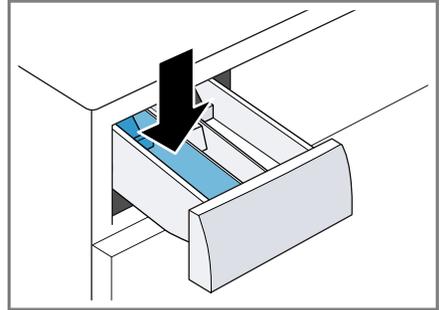
### 5.1 Leerwaschgang starten

Ihr Gerät wurde vor Verlassen des Werks eingehend geprüft. Um mögliches Restwasser zu entfernen, waschen Sie das erste Mal ohne Wäsche.

1. Auf  $\phi$  drücken.  
Der Einschaltvorgang dauert einige Sekunden.
2. Das Programm **Baumwolle 90°C** einstellen.
3. Die Tür schließen.
4. Die Waschmittelschublade herausziehen.
5. Etwa 1 Liter Leitungswasser in die Kammer II füllen.



6. Pulvervollwaschmittel mit Sauerstoffbleiche in die Kammer II einfüllen.

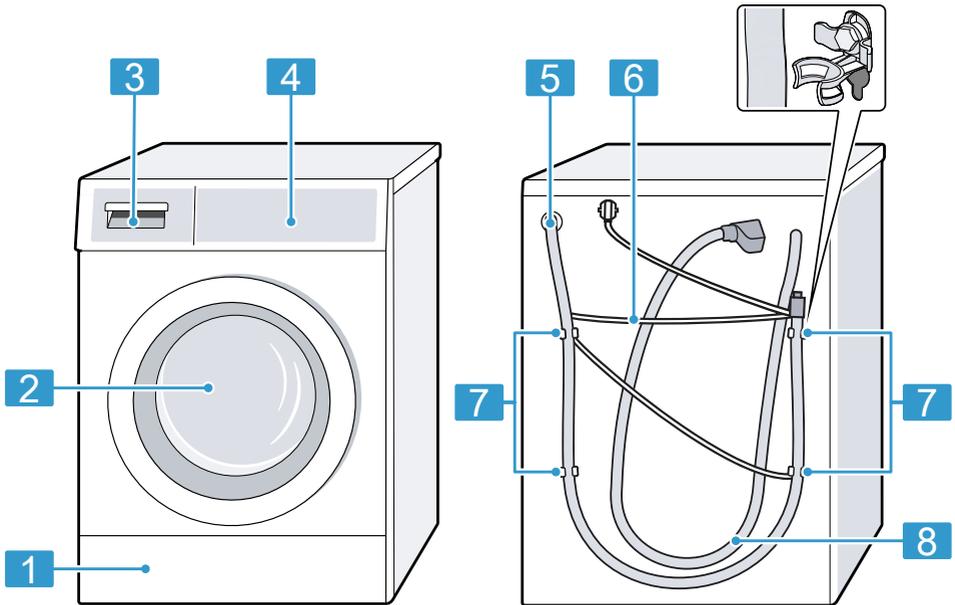


- Um Schaumbildung zu vermeiden, verwenden Sie nur die Hälfte der vom Waschmittelhersteller empfohlenen Waschmittelmenge für leichte Verschmutzung. Kein Wollwaschmittel oder Feinwaschmittel verwenden.
7. Die Waschmittelschublade einschieben.
  8. Das Programm starten.  
→ Seite 31
  9. Den ersten Waschgang starten oder auf  $\phi$  drücken, um das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) zu versetzen.  
→ "Grundlegende Bedienung", Seite 30

## 6 Kennenlernen

### 6.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.



Je nach Gerätetyp können Einzelheiten im Bild abweichen, z. B. Farbe und Form.

**1** Wartungsklappe der Laugenpumpe

**2** Tür → Seite 31

**3** Waschmittelschublade  
→ Seite 17

**4** Bedienfeld → Seite 18

**5** Wasserablaufschlauch  
→ Seite 14

**6** Netzanschlussleitung → Seite 15

**7** Transportsicherungen

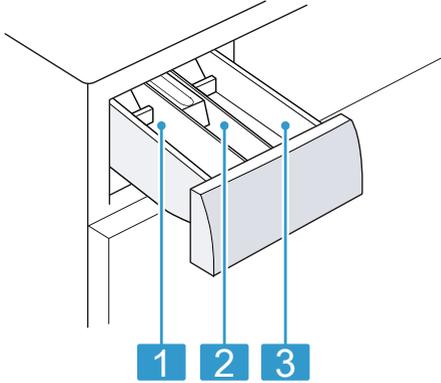
**8** Wasserzulaufschlauch  
→ Seite 14

### 6.2 Waschmittelschublade

**Hinweis:** Beachten Sie die Angaben der Hersteller zur Verwendung und Dosierung der Waschmittel und Pfl-

## de Kennenlernen

gemittelt und die Angaben in den Programmbeschreibungen.



- 
- 1 Kammer II: Waschmittel für die Hauptwäsche

---

  - 2 Kammer ☼: Weichspüler

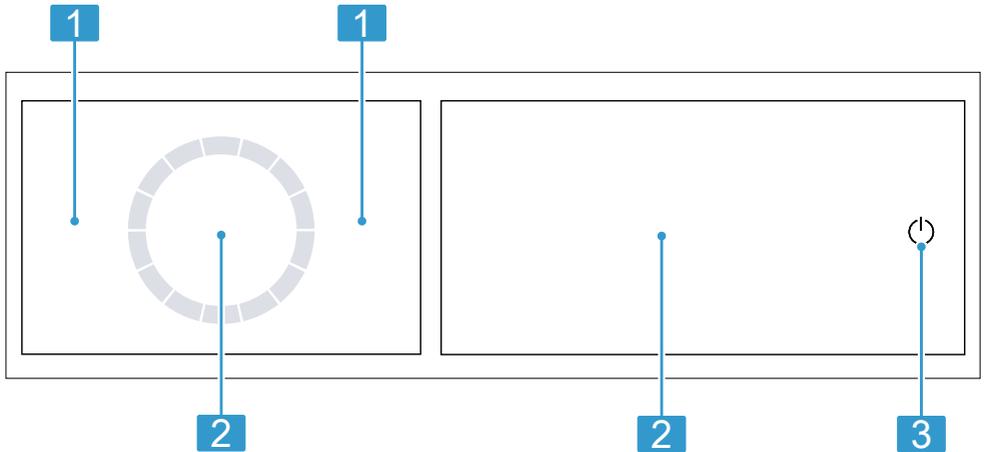
---

  - 3 Kammer I: Waschmittel für die Vorwäsche und Einweichen

---

## 6.3 Bedienfeld

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



- 
- 1 Programme → Seite 25

---

  - 2 Tasten → Seite 22 und Display → Seite 20

---

  - 3 Tasten → Seite 22

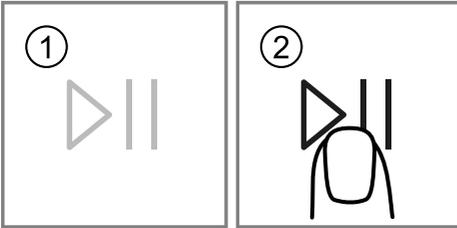
---

gen. Sie aktivieren, deaktivieren oder ändern Einstellungen, indem Sie auf die Tasten drücken. Die aktivierten

## 6.4 Bedienlogik

Einige Bereiche des Displays sind Tasten und reagieren auf Berührung-

Einstellungen sind im Display hell hervorgehoben.



**ACHTUNG**

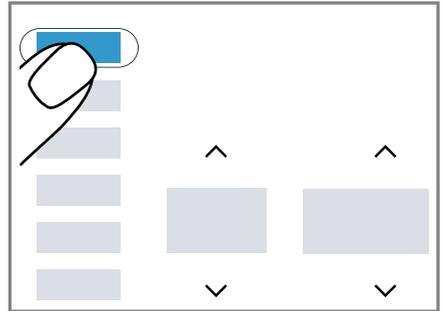
Eine gewaltsame Einwirkung auf das Display kann zu Beschädigungen führen.

- ▶ Keinen starken Druck auf das Display ausüben.
- ▶ Nicht mit spitzen oder scharfen Gegenständen auf das Display drücken.

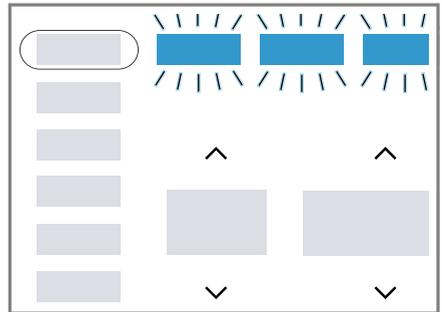
**Zusätzliche Tasten anzeigen oder ausblenden**

Einige Tasten sind für eine reduzierte Displayanzeige ausgeblendet. Wenn Sie diese zusätzlichen Tasten im Display anzeigen, können Sie die entsprechenden Einstellungen aktivieren oder deaktivieren.

1. Um die zusätzlichen Tasten anzuzeigen, kurz auf **Weitere** drücken.



- ✓ Das Display zeigt alle zusätzlichen Tasten.



2. Um die zusätzlichen Tasten auszublenden, erneut kurz auf **Weitere** drücken.

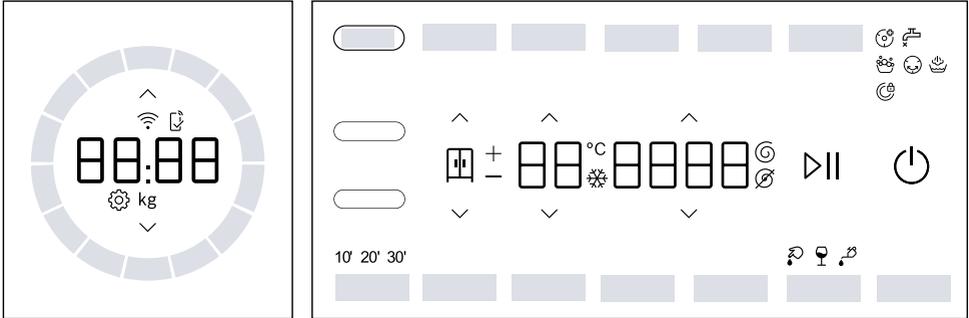
**Einstellwert ändern**

Wenn Sie bestimmte Einstellungen aktivieren, zeigt das Display Auswahl-tasten und Sie können den Einstellwert ändern.

- ▶ Auf die Auswahl-tasten → *Seite 22* drücken.  
Das Display zeigt den Einstellwert.

## 7 Display

Im Display sehen Sie die aktuellen Einstellwerte, Auswahlmöglichkeiten oder Hinweistexte.



Beispielhafte Displayanzeige

Anzeige	Beschreibung
0:40 <sup>1</sup>	Voraussichtliche Programmdauer oder Restzeit des Programms in Stunden und Minuten.
8h <sup>1</sup>	Programmendezeit → "Tasten", Seite 22
6,0 <sup>1</sup>	Empfehlung der maximalen Beladungsmenge für das eingestellte Programm in kg.
∅ - 1400 Ⓢ	Eingestellte Schleuderdrehzahl in U/min. → Seite 22 ∅: ohne Schleudern, nur Abpumpen
❄ - 90	Eingestellte Temperatur in °C. → Seite 22 ❄ (kalt)
End	Programmstatus: Programmende
☹	Programmstatus: Knitterreduzierung und Geruchsreduzierung
😊	Programmstatus: Knitterschutz
10' 20' 30'	Einweichen für 10, 20 oder 30 Minuten ist aktiviert. → Seite 23

<sup>1</sup> Beispiel

Anzeige	Beschreibung
	Das Trockenziel ist aktiviert. → <i>Seite 32</i>
	Das Trockenziel ist aktiviert. → <i>Seite 32</i>
	Das Trockenziel ist aktiviert. → <i>Seite 32</i>
	Die Fleckenart Blut ist aktiviert.
	Die Fleckenart Rotwein ist aktiviert.
	Die Fleckenart Speisefett/Speiseöl ist aktiviert.
	Grundeeinstellungen ändern. → <i>Seite 36</i>
	blinkt: Trommelreinigung erforderlich. Führen Sie das Programm Baumwolle 90°C zur Reinigung und Pflege der Trommel und des Laugenbehälters durch. → <i>"Trommel reinigen und Flusen spülen", Seite 36</i>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ leuchtet: das Gerät ist über Wi-Fi mit dem Heimnetzwerk verbunden.</li> <li>■ blinkt: das Gerät versucht sich über Wi-Fi mit dem Heimnetzwerk zu verbinden.</li> </ul> → <i>"Home Connect ", Seite 33</i>
	Einstellungen die nicht am Gerät verfügbar sind, wurden über die Home Connect App eingestellt. Weitere Informationen finden Sie in der Home Connect App.
:	blinkt: Das Spannungskontrollsystem hat das Programm aufgrund von unzulässigen Spannungsunterschreitungen oder Spannungsüberschreitungen pausiert. → <i>" : blinkt und das Programm pausiert.", Seite 42</i> <b>Hinweis:</b> Das Programm wird fortgeführt, wenn die Spannung wieder zulässig ist.
	Das Gerät hat zu viel Schaum erkannt. → <i>" oder starke Schaumbildung.", Seite 42</i>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ leuchtet: Die Tür ist verriegelt. <ul style="list-style-type: none"> <li>– Um Wäsche nachzulegen, kann die Tür entriegelt werden. → <i>"Wäsche nachlegen", Seite 32</i></li> <li>– Um die Tür zu öffnen, können Sie das Programm abbrechen. → <i>"Waschprogramm abbrechen", Seite 32</i></li> </ul> </li> <li>■ blinkt: Die Tür ist nicht geschlossen.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Kein Wasserdruck.</li> <li>■ Der Wasserdruck vom Wasserhahn ist zu gering.</li> </ul>

Anzeige	Beschreibung
E:35 <sup>1</sup>	Fehlercode, Fehleranzeige, Signal. → Seite 40

## 8 Tasten

Die Auswahl und das Ändern der Programmeinstellungen ist abhängig vom eingestellten Programm und dem Programmstatus.

Taste	Auswahl	Beschreibung
⏻	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ einschalten</li> <li>▪ Bereitschaftszustand / Standby</li> <li>▪ Gerät neu starten</li> </ul>	Das Gerät einschalten oder in den Bereitschaftszustand / Standby versetzen. Wenn das Bedienfeld nicht reagiert, ca. 5 Sekunden auf ⏻ drücken zum Neustart des Geräts. → "Display und Tasten reagieren nicht.", Seite 43
⤴ ⤵	Mehrfachauswahl	Um eine Einstellung zu ändern, drücken Sie auf die Auswahltaste ⤴ oder ⤵, bis das Display die gewünschte Einstellung zeigt.
⤴ ⤵	⊗ - 90	Die Temperatur anpassen. Eingestellte Temperatur in °C.
⤴ ⤵	⊘ - 1400	Die Schleuderdrehzahl anpassen oder das Schleudern deaktivieren. Eingestellte Schleuderdrehzahl in U/min. Mit der Auswahl ⊘ wird das Wasser abgepumpt und das Schleudern deaktiviert. Die Wäsche bleibt nass in der Trommel liegen.
⏻	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ starten</li> <li>▪ abbrechen</li> <li>▪ pausieren</li> </ul>	Programm starten, abbrechen oder pausieren.
Fertig in	bis zu 24 Stunden	Die Programmendzeit festlegen. Die Programmdauer ist bereits in der eingestellten Stundenzahl enthalten. Nach Programmstart wird die Programmdauer angezeigt.

<sup>1</sup> Beispiel

<b>Taste</b>	<b>Auswahl</b>	<b>Beschreibung</b>
Weitere	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zusätzliche Tasten anzeigen oder ausblenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wenn Sie die Taste kurz drücken, können Sie zusätzliche Tasten anzeigen oder ausblenden. → <i>"Zusätzliche Tasten anzeigen oder ausblenden", Seite 19</i></li> </ul>
Weitere	Mehrfachauswahl	→ <i>"Grundeinstellungen", Seite 35</i>
Speed Perfect	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktivieren</li> <li>▪ deaktivieren</li> </ul>	<p>Verkürzte Programmdauer aktivieren oder deaktivieren.</p> <p><b>Hinweis:</b> Der Energieverbrauch erhöht sich. Das Waschergebnis wird dadurch nicht beeinträchtigt.</p>
Vorwäsche	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktivieren</li> <li>▪ deaktivieren</li> </ul>	<p>Vorwäsche aktivieren oder deaktivieren, z. B. zum Waschen stark verschmutzter Wäsche.</p> <p><b>Hinweis:</b> Geben Sie das Waschmittel zur Vorwäsche in die Kammer I und das Waschmittel für die Hauptwäsche in die Kammer II der Waschmittelschublade. → <i>"Waschmittelschublade", Seite 17</i></p>
Spülen Plus	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktivieren</li> <li>▪ deaktivieren</li> </ul>	<p>Einen zusätzlichen Spülgang aktivieren oder deaktivieren.</p> <p>Empfohlen bei besonders empfindlicher Haut oder in Regionen mit sehr weichem Wasser.</p>
Knitterschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktivieren</li> <li>▪ deaktivieren</li> </ul>	<p>Knitterreduziertes Waschen aktivieren oder deaktivieren.</p> <p>Um Knitter in der Wäsche zu reduzieren, wird der Schleuderablauf und die Schleuderdrehzahl angepasst.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Wäsche hat nach dem Waschen eine höhere Restfeuchte. Um Knitter zu reduzieren, hängen Sie die Wäsche direkt nach dem Waschen auf.</p>
Einweichen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 10'</li> <li>▪ 20'</li> <li>▪ 30'</li> </ul>	<p>Einweichen für 10, 20 oder 30 Minuten aktivieren oder deaktivieren. → <i>"Wäsche einweichen", Seite 31</i></p> <p>Die Wäsche bleibt vor dem Hauptwaschgang länger im Wasser liegen. Für Wäsche mit besonders hartnäckigen Verschmutzungen.</p>

<b>Taste</b>	<b>Auswahl</b>	<b>Beschreibung</b>
↻ 3 Sek.	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktivieren</li> <li>▪ deaktivieren</li> </ul>	→ <i>"Kindersicherung"</i> , Seite 33
Favorit	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ speichern</li> <li>▪ einstellen</li> </ul>	<p>Wenn Sie die Taste ca. 3 Sekunden drücken, speichern Sie Ihre individuellen Programmeinstellungen.</p> <p>→ <i>"Programmeinstellungen speichern"</i>, Seite 30</p> <p>Wenn Sie die Taste kurz drücken, stellen Sie Ihr gespeichertes Programm ein mit individuellen Programmeinstellungen.</p>
Leise	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktivieren</li> <li>▪ deaktivieren</li> </ul>	<p>Leisen Betrieb aktivieren oder deaktivieren, z.B. für den Betrieb in der Nacht.</p> <p>Die Bediensignale und die Hinweissignale werden deaktiviert und das Gerät wird für einen leisen Betrieb angepasst, z.B. durch eine reduzierte Trommelbewegung.</p>
Hygiene Care	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktivieren</li> <li>▪ deaktivieren</li> </ul>	<p>Schonende Vorbehandlung von trockener Wäsche mit Heißluft bis zu 65 °C für erhöhte hygienische Ansprüche aktivieren oder deaktivieren.</p> <p>Nach der Vorbehandlung mit Heißluft, werden die Textilien mit niedrigen Temperaturen gewaschen.</p>
Flecken	Mehrfachauswahl	<p>Die Fleckenart auswählen.</p> <p>Die Temperatur, die Trommelbewegung und die Einweichzeit werden der Fleckenart angepasst.</p>
Dry	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktivieren</li> <li>▪ deaktivieren</li> </ul>	Trocknen ohne vorheriges Waschen aktivieren oder deaktivieren.
Wash&Dry	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktivieren</li> <li>▪ deaktivieren</li> </ul>	Waschen mit anschließendem Trocknen aktivieren.
^ v	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪  -</li> <li>▪ </li> <li>▪  +</li> </ul>	Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist.
🏠 Fernstart	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktivieren</li> <li>▪ deaktivieren</li> <li>▪ Home Connect Einstellungen öffnen</li> </ul>	<p>Fernstart aktivieren oder deaktivieren.</p> <p>→ Seite 34</p>

## 9 Programme

**Hinweis:** Die Pflegeetiketten der Wäsche geben Ihnen zusätzliche Hinweise zur Programmwahl.

→ "Pflegekennzeichen auf den Pflegeetiketten", Seite 29

Programm	Beschreibung	max. Beladung (kg) Waschen	max. Beladung (kg) Trocknen
Baumwolle	<p>Strapazierfähige Textilien aus Baumwolle und Leinen waschen.</p> <p>Auch geeignet als zeitverkürztes Programm für normal verschmutzte Wäsche, wenn Sie Speed Perfect aktivieren.</p> <p>Programmeinstellung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ max. 90 °C</li> <li>■ max. 1400 U/min</li> </ul>	9,0 5,0 <sup>1</sup>	6,0
Eco40-60	<p>Textilien aus Baumwolle und Leinen waschen.</p> <p><b>Hinweis:</b> Textilien, die laut Pflegesymbol von 40 °C  bis zu 60 °C  waschbar sind, können gemeinsam gewaschen werden. Die Waschwirkung entspricht der bestmöglichen Waschwirkungsklasse nach den gesetzlichen Vorgaben. Für dieses Programm wird die Waschtemperatur automatisch je nach Beladungsmenge angepasst, um eine optimale Energieeffizienz bei bestmöglicher Waschwirkung zu erreichen. Die Waschtemperatur kann nicht geändert werden. Die Schleuderdrehzahl beträgt maximal 1400 U/min.</p>	9,0	6,0
Fein/Seide	<p>Empfindliche, waschbare Textilien aus Seide, Viskose und Synthetik waschen.</p> <p>Verwenden Sie ein Waschmittel für Feinwäsche oder Seide.</p>	2,0	- <sup>2</sup>

<sup>1</sup> **Speed Perfect** aktiviert

<sup>2</sup> Trocknen nicht möglich

Programm	Beschreibung	max. Belastung (kg) Waschen	max. Belastung (kg) Trocknen
	<p><b>Hinweis:</b> Waschen Sie besonders empfindliche Textilien oder Textilien mit Haken, Ösen oder Bügeln im Wäschenetz.</p> <p>Programmeinstellung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ max. 40 °C</li> <li>▪ max. 800 U/min</li> </ul>		
 Wolle	<p>Hand- und maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil waschen. Um ein Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, bewegt die Trommel die Textilien besonders schonend mit langen Pausen. Verwenden Sie ein Waschmittel für Wolle.</p> <p>Programmeinstellung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ max. 40 °C</li> <li>▪ max. 800 U/min</li> </ul>	2,0	1,0
Spülen	<p>Spülen mit anschließendem Schleudern und Wasser abpumpen.</p> <p>Programmeinstellung: max. 1400 U/min</p>	–	–
Schleudern/ Abpumpen	<p>Schleudern und Wasser abpumpen. Wenn Sie nur das Wasser abpumpen wollen, aktivieren Sie . Die Wäsche wird nicht geschleudert.</p> <p>Programmeinstellung: max. 1400 U/min</p>	–	–
	<p>Wählen Sie weitere Programme direkt über die Home Connect App. Die Beschreibung der Programme finden Sie in der Home Connect App.</p> <p><b>Hinweis:</b> Ihr Gerät muss mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein. → <i>Seite 33</i></p>	–	–
Hygiene Plus	<p>Strapazierfähige Textilien aus Baumwolle und Leinen waschen. Geeignet für Allergiker und bei erhöhten hygienischen Ansprüchen.</p> <p><b>Hinweis:</b> Wenn die eingestellte Temperatur erreicht ist, bleibt diese während des gesamten Waschprozesses konstant.</p>	6,5	5,0

<b>Programm</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>max. Beladung (kg) Waschen</b>	<b>max. Beladung (kg) Trocknen</b>
	Programmeinstellung: ■ max. 60 °C ■ max. 1400 U/min		
Sportswear	Sporttextilien und Freizeittextilien aus Synthetik waschen. Verwenden Sie ein Waschmittel für Sporttextilien. Verwenden Sie keinen Weichspüler. <b>Tipp:</b> Waschen Sie stark verschmutzte Wäsche im Programm . Programmeinstellung: ■ max. 40 °C ■ max. 800 U/min	2,0	2,0
Iron Assist 	Knitter und luftbasierte Gerüche in Anzügen, Hemden, Daunentextilien, Outdoortextilien und Textilien aus Baumwolle, Kaschmir und Seide reduzieren. <b>Tipp:</b> Um Knitter zu vermeiden, entnehmen Sie die Textilien sofort nach Programmende. <b>Hinweise</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Die Textilien werden nicht getrocknet oder gereinigt.</li> <li>■ Wenn Sie das Programm oft verwenden ohne dazwischen zu Waschen, kann es zur Geruchsbildung im Gerät kommen.</li> </ul>	- <sup>1</sup>	1,0
Extra Kurz 15' Wash & Dry 45'	Textilien aus Baumwolle, Leinen und Synthetik waschen. Kurzprogramm für leicht verschmutzte kleine Wäscheposten. <b>Hinweis:</b> Wenn Sie die Textilien nach dem Waschen auch Trocknen wollen, drücken Sie Wash&Dry.	2,0	1,0

<sup>1</sup> Waschen nicht möglich

Programm	Beschreibung	max. Belastung (kg) Waschen	max. Belastung (kg) Trocknen
	Programmeinstellung: ■ max. 40 °C ■ max. 1400 U/min		
Schnell/Mix	Textilien aus Baumwolle, Leinen und Synthetik waschen. Geeignet für leicht verschmutzte Wäsche. <b>Tipp:</b> Energie- und zeitoptimiertes Programm durch Hybrid Technologie. Programmeinstellung: ■ max. 60 °C ■ max. 1400 U/min	4,0	2,5
Pflegeleicht	Textilien aus Synthetik waschen. Geeignet für leicht verschmutzte Wäsche. <b>Tipp:</b> Energie- und zeitoptimiertes Programm durch Hybrid Technologie. Programmeinstellung: ■ max. 60 °C ■ max. 1400 U/min	4,0	2,5

## 10 Zubehör

Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt.

	Verwendung	Bestellnummer
Verlängerung Wasserzulaufschlauch	Kaltwasser- oder Aquastop-Wasserzulaufschlauch verlängern (2,50 m).	WMZ2381
Verlängerung Wasserablaufschlauch	Wasserablaufschlauch verlängern (2,20 m).	11057910
Haltefaschen	Standsicherheit des Geräts verbessern.	WMZ2200
Krümmer	Wasserablaufschlauch fixieren.	00655300
Anschlussventil	Anschlussventil als Sicherheitseinrichtung gegen Rückfließen von Wasser in das Leitungsnetz.	10015611

# 11 Wäsche

## 11.1 Wäsche vorbereiten

### **WARNUNG**

#### **Explosionsgefahr!**

Füllungen aus Polyamid, Polyester, Polyethylen, Polypropylen oder Polystyrol können aus Öffnungen in Wäschestücken austreten, während des Trocknens schmelzen und im Gerät zu einer Explosion führen.

- ▶ Keine Wäschestücke mit Füllungen aus Polyamid, Polyester, Polyethylen, Polypropylen oder Polystyrol im Gerät trocknen.

### **ACHTUNG**

In der Wäsche verbleibende Gegenstände können die Wäsche und die Trommel beschädigen.

- ▶ Vor dem Betrieb alle Gegenstände aus den Taschen der Wäsche entfernen.

### **Hinweis**

Wenn Sie Ihre Wäsche vorbereiten, schonen Sie das Gerät und die Textilien.

- Sand und Erde ausbürsten
- Wäsche nach Farbe und Textilien sortieren und dabei Pflegekennzeichen beachten
- Reißverschlüsse, Klettverschlüsse, Haken und Ösen schließen
- Stoffgürtel, Stoffbänder und Kordeln zusammenbinden
- Gardinenröllchen und Bleibänder entfernen
- kleine oder empfindliche Wäschestücke im Wäschenetz waschen
- große und kleine Wäschestücke zusammen waschen
- Wäsche mit frischen Flecken umgehend waschen

- Wäsche mit getrockneten Flecken vorbehandeln und mehrmals waschen
- Wäsche auseinandergefaltet in die Trommel legen
- Wäsche vor dem Trocknen schleudern
- Wäsche, die mit Chlorbleiche vorbehandelt ist, vor dem Beladen der Trommel mehrmals ausspülen

## 11.2 Pflegekennzeichen auf den Pflegeetiketten

### **Pflegekennzeichen Waschen**

<b>Symbol</b>	<b>Empfohlenes Programm</b>
	Baumwolle (normal)
	Pflegeleicht (schonend)
	Fein / Seide für Handwäsche (besonders schonend)
	Wolle (Handwäsche)
	(nicht in der Waschmaschine waschbar)

### **Pflegekennzeichen Trocknen**

<b>Symbol</b>	<b>Textilien</b>
	strapazierfähige Textilien aus Baumwolle, Leinen, z. B. Handtücher, Bettwäsche, Unterwäsche
	empfindliche Textilien aus Synthetik, Mischgewebe, empfindliche Textilien, z. B. Funktionswäsche, Oberhemden
	Textilien aus Seide, Nylon, luftundurchlässige und gummierte Textilien, synthetische Gardinen nicht im Trockner trocknen

---

## 12 Waschmittel und Pflegemittel

Mit der richtigen Auswahl und Verwendung von Waschmitteln und Pflegemitteln schonen Sie Ihr Gerät und Ihre Wäsche.

Herstellerangaben zur Verwendung und Dosierung finden Sie auf der Verpackung.

### Hinweise

- beim Verwenden von Flüssigwaschmitteln nur selbstfließende Flüssigwaschmittel verwenden
- keine unterschiedlichen Flüssigwaschmittel mischen
- keine Waschmittel und Weichspüler mischen
- keine überlagerten und stark verdickten Produkte verwenden
- keine lösemittelhaltigen, ätzenden oder ausgasenden Mittel verwenden
- keine Chlorbleiche verwenden
- Färbemittel selten verwenden, da das Fixiersalz den Edelstahl angreifen kann
- keine Entfärbemittel im Gerät verwenden

---

## 13 Grundlegende Bedienung

### 13.1 Gerät einschalten

**Hinweis:** Wenn Sie das Gerät das erste Mal einschalten, nachdem Sie es elektrisch angeschlossen haben, dauert der Einschaltvorgang bis zu einer Minute.

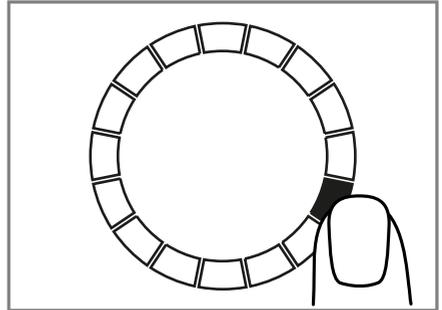
**Voraussetzung:** Das Gerät ist sachgemäß aufgestellt und angeschlossen. → *Seite 11*

- ▶ Auf  $\odot$  drücken.  
Der Einschaltvorgang dauert einige Sekunden.

**Hinweis:** Die Beleuchtung der Trommel erlischt automatisch.

### 13.2 Programm einstellen

1. Auf das gewünschte Programm drücken.  
→ *"Programme", Seite 25*



- ✓ Das Display zeigt die Programmeinstellungen.
2. Die Programmeinstellungen anpassen.  
→ *"Tasten", Seite 22*  
Beachten Sie die Informationen zum Thema Bedienlogik  
→ *Seite 18*.  
Die Programmeinstellungen werden nicht dauerhaft für das Programm gespeichert.

### 13.3 Programmeinstellungen speichern

Sie können Ihre individuellen Programmeinstellungen als Favorit speichern.

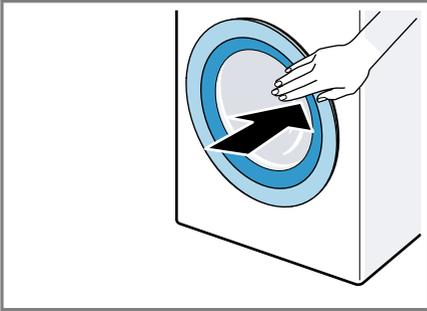
**Voraussetzung:** Ein Programm ist eingestellt. → *Seite 30*

- ▶ Auf **Favorit** für ca. 3 Sekunden drücken.  
Um das gespeicherte Programm aufzurufen, auf **Favorit** drücken.

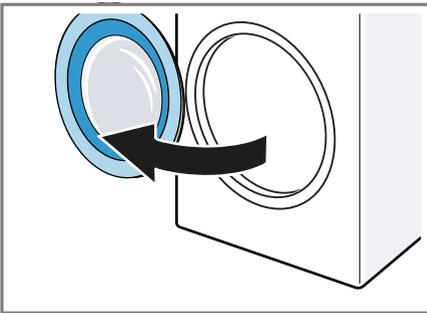
**Hinweis:** Um das gespeicherte Programm zu überschreiben, wiederholen Sie die Schritte.

### 13.4 Tür öffnen

1. Auf den Rand der Tür drücken.



2. Die Tür öffnen.



### 13.5 Wäsche einlegen

**Hinweis:** Um Knitterbildung zu vermeiden, beachten Sie die maximale Beladung der Programme.

→ *"Programme"*, Seite 25

#### Voraussetzungen

- Die Wäsche ist vorbereitet und sortiert.

→ *"Wäsche"*, Seite 29

- Die Trommel ist leer.

1. Die Tür öffnen. → Seite 31
2. Die Wäsche in die Trommel legen.
3. Die Tür schließen.

Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der Tür eingeklemmt ist.

### 13.6 Waschmittel und Pflegemittel einfüllen

**Hinweis:** Beachten Sie die Hinweise zu Waschmittel und Pflegemittel  
→ Seite 30.

1. Die Waschmittelschublade herausziehen.
2. Das Waschmittel einfüllen.  
→ *"Waschmittelschublade"*, Seite 17
3. Wenn gewünscht, das Pflegemittel einfüllen.
4. Die Waschmittelschublade einschieben.

### 13.7 Programm starten

#### Voraussetzungen

- Ein Programm ist eingestellt.  
→ Seite 30
- Die Tür ist geschlossen.
- ▶ Auf **▶** drücken.
- ✓ Die Trommel dreht sich und es erfolgt eine Beladungserkennung, die bis zu 2 Minuten dauern kann und danach läuft das Wasser ein.
- ✓ Das Display zeigt die Programmdauer oder die Programmendzeit.
- ✓ Das Display zeigt nach Programmende: "End".

**Hinweis:** Wenn Sie die Wäsche nach dem Programmende nicht entnehmen, startet nach 15 Minuten die Knitterreduzierung für die Dauer von ca. 30 Minuten. Das Display zeigt ☺. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Knitterreduzierung abzubrechen und die Wäsche zu entnehmen.

### 13.8 Wäsche einweichen

Um die Wäsche im Gerät einzuweichen, aktivieren Sie das Einweichen vor dem Programmstart.

**Hinweis:** Geben Sie das Waschmittel zum Einweichen in die Kammer I und das Waschmittel für die Hauptwäsche

## de Trockenziel

in die Kammer II der Waschmittelschublade. → *Seite 17*

### Voraussetzungen

- Die Wäsche ist eingelegt.  
→ *Seite 31*
  - Ein Programm ist eingestellt.  
→ *Seite 30*
  - Das Display zeigt alle zusätzlichen Tasten.  
→ *"Bedienlogik", Seite 18*
1. Auf **Einweichen** drücken, bis das Display die gewünschte Einweichzeit zeigt.  
→ *"Tasten", Seite 23*
  2. Das Programm starten. → *Seite 31*

### 13.9 Wäsche nachlegen

Nach Programmstart können Sie die Wäsche je nach Programmstatus entnehmen oder nachlegen.

1. Auf **||** drücken.  
Während des Waschens pausiert das Gerät. → *Seite 20*  
Während des Trocknens prüft das Gerät, ob Wäsche nachlegen möglich ist.  
**Hinweis:** Wenn Sie Wäsche nachlegen möchten, beachten Sie die Hinweise im Display.  
→ *"Display", Seite 21*
2. Die Tür öffnen. → *Seite 31*
3. Die Wäsche nachlegen oder entnehmen.
4. Die Tür schließen.
5. Das Programm starten. → *Seite 31*

### 13.10 Waschprogramm abbrechen

1. Auf **||** drücken.
2. Die Tür öffnen. → *Seite 31*  
Bei hoher Temperatur und hohem Wasserstand bleibt die Tür aus Sicherheitsgründen verriegelt.
  - Bei hoher Temperatur starten Sie das Programm **Spülen**.

- Bei hohem Wasserstand starten Sie das Programm **Schleudern** oder stellen Sie ein geeignetes Programm ein zum Abpumpen.  
→ *"Programme", Seite 25*

3. Die Wäsche entnehmen.  
→ *Seite 32*

### 13.11 Trocknungsprogramm abbrechen

- ▶ Auf **||** drücken.  
Der Abkühlprozess startet automatisch nach etwa 30 Sekunden und kühlt die Wäsche bei drehender Trommel für einige Minuten. Danach wird die Tür automatisch entriegelt.

### 13.12 Wäsche entnehmen

1. Die Tür öffnen. → *Seite 31*
2. Die Wäsche aus der Trommel nehmen.

### 13.13 Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen

1. Auf **⏻** drücken.
2. Die Gummimanschette reinigen.  
→ *Seite 40*

**Hinweis:** Die Gerätetür und die Waschmittelschublade zum Trocknen offenlassen.

---

## 14 Trockenziel

In einigen Programmen ist ein Trockenziel vorgegeben. Das Trockenziel legt fest, wie trocken oder feucht Ihre Wäsche nach dem Programmende ist.

---

Trockenziel	Beschreibung
 +	Für mehrlagige, dicke Wäsche, die schlecht trocknet.

---

<b>Trockenziel</b>	<b>Beschreibung</b>
☒	Für normale, einlagige Wäsche.
☒ -	Für normale, einlagige Wäsche. Die Wäsche ist nach Programmende noch leicht feucht. Um Knitter zu vermeiden, bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie die Wäsche auf.

### 14.1 Trockenziel ändern

Für einige Programme können Sie das Trockenziel ändern, damit Ihre Wäsche noch trockener oder feuchter wird.

1. Ein Programm zum Waschen und Trocknen oder zum Trocknen einstellen. → *Seite 25*
- ✓ Das Display zeigt das vorgegebene Trockenziel.
2. So oft auf  $\wedge$   $\vee$  drücken, bis das Display das gewünschte Trockenziel zeigt.

## 15 Kindersicherung

Sichern Sie Ihr Gerät gegen ein versehentliches Bedienen an den Bedienelementen.

### 15.1 Kindersicherung aktivieren

- ▶ Auf  $\infty$  **3 Sek.** ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Die Bedienelemente sind gesperrt.
- ✓ Die Kindersicherung bleibt auch im Bereitschaftszustand (Standby) des Geräts und bei Stromausfall aktiv.

### 15.2 Kindersicherung deaktivieren

**Voraussetzung:** Um die Kindersicherung zu deaktivieren, muss das Gerät eingeschaltet sein.

- ▶ Auf  $\infty$  **3 Sek.** ca. 3 Sekunden drücken.

## 16 Home Connect

Dieses Gerät ist netzwerkfähig. Verbinden Sie Ihr Gerät mit einem mobilen Endgerät, um Funktionen über die Home Connect App zu bedienen, Grundeinstellungen anzupassen oder den aktuellen Betriebszustand zu überwachen.

Die Home Connect Dienste sind nicht in jedem Land verfügbar. Die Verfügbarkeit der Home Connect Funktion ist abhängig von der Verfügbarkeit der Home Connect Dienste in Ihrem Land. Informationen dazu finden Sie auf: [www.home-connect.com](http://www.home-connect.com).

Die Home Connect App leitet Sie durch den gesamten Anmeldeprozess. Folgen Sie den Anweisungen und beachten Sie die Hinweise in der Home Connect App.

### Hinweise

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise dieser Gebrauchsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen. → *"Sicherheit", Seite 3*
- Die Bedienung am Gerät hat jederzeit Vorrang. In dieser Zeit ist die Bedienung über die Home Connect App nicht möglich.

## 16.1 Home Connect einrichten

**Voraussetzung:** Das Gerät hat am Aufstellort einen Empfang zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi).

1. Den folgenden QR-Code scannen.



Über den QR-Code können Sie die Home Connect App installieren und Ihr Gerät verbinden.

2. Den Anweisungen der Home Connect App folgen.

## 16.2 Wi-Fi am Gerät deaktivieren

1. Auf  **Fernstart** ca. 3 Sekunden drücken.
  2. So oft auf  **Fernstart** drücken, bis das Display "on" zeigt.
  3. Auf  drücken, um das Wi-Fi zu deaktivieren.
- ✓ Das Display zeigt "oFF".

**Hinweis:** Um die Home Connect Einstellungen zu verlassen, drücken Sie auf  **Fernstart** ca. 3 Sekunden.

## 16.3 Wi-Fi am Gerät aktivieren

1. Auf  **Fernstart** ca. 3 Sekunden drücken.
  2. So oft auf  **Fernstart** drücken, bis das Display "oFF" zeigt.
  3. Auf  drücken, um das Wi-Fi zu aktivieren.
- ✓ Das Display zeigt "on".

### Hinweise

- Wenn das Wi-Fi aktiviert ist, zeigt das Display abwechselnd "on" und

die Signalstärke der Wi-Fi Verbindung.

- Um die Home Connect Einstellungen zu verlassen, drücken Sie auf  **Fernstart** ca. 3 Sekunden.

## 16.4 Software Update installieren

**Hinweis:** Wenn ein Software Update verfügbar ist, erscheint eine Meldung in der Home Connect App.

- ▶ Um das Software Update zu installieren, den Anweisungen in der Home Connect App folgen.
- ✓ Während der Installation ist das Bedienfeld teilweise gesperrt.
- ✓ Bei einer Störung kann die Installation bis zu 40 Minuten dauern. Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen oder das Gerät nicht auf die Werkseinstellungen zurück.

## 16.5 Netzwerkeinstellungen des Geräts zurücksetzen

1. Auf  **Fernstart** ca. 3 Sekunden drücken.
  2. So oft auf  **Fernstart** drücken, bis das Display "rES" zeigt.
  3. Auf  ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Die Netzwerkeinstellungen werden zurückgesetzt.

## 16.6 Fernstart

Das Gerät für den Fernstart über die Home Connect App freigeben.

### Hinweis

Der Fernstart wird unter folgenden Bedingungen deaktiviert:

- Die Gerätetür wird geöffnet.
- Nach einem Stromausfall.

### Fernstart aktivieren

**Voraussetzung:** Die Gerätetür ist geschlossen.

- ▶ Auf  **Fernstart** drücken.
- ✓  **Fernstart** leuchtet und das Gerät ist für den Fernstart über die Home Connect App freigegeben.

### Fernstart deaktivieren

- ▶ Auf  **Fernstart** drücken.
- ✓  **Fernstart** erlischt.

## 16.7 Datenschutz

Beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz.

Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebandenen Heimnetzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):

- Eindeutige Geräteerkennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC-Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbindung).
- Die aktuelle Softwareversion und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werks-einstellungen.

Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

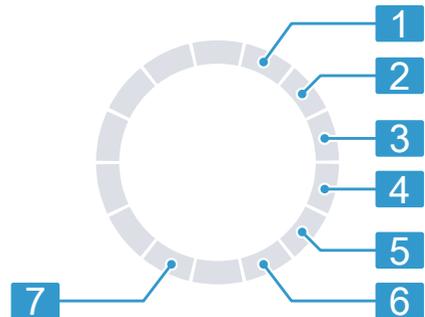
**Hinweis:** Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.

## 17 Grundeinstellungen

Sie können die Grundeinstellungen Ihres Geräts auf Ihre Bedürfnisse einstellen.

**Hinweis:** Sie können die Grundeinstellungen auch in der Home Connect App anpassen.

### 17.1 Übersicht der Grundeinstellungen



Programmwähler mit Programmpositionen

- 
- 1** Die Lautstärke des Signals nach Programmende einstellen:  
0 (aus) bis 4 (sehr laut)  
Werkseinstellung: 3
- 
- 2** Die Lautstärke des Signals beim Anwählen der Tasten einstellen:  
0 (aus) bis 4 (sehr laut)  
Werkseinstellung: 3
- 
- 3** Die Helligkeit des Displays einstellen:  
1 (gering) bis 4 (sehr hoch)  
Werkseinstellung: 4
- 
- 4** Keine Grundeinstellung.
- 
- 5** Die Erinnerung für die Trommelreinigung aktivieren (on) oder deaktivieren (off).  
Werkseinstellung: on
-

**6** Die Anzahl der beendeten Programme (PC) anzeigen.

**7** Das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen (rES).

## 17.2 Grundeinstellungen ändern

- Um die Grundeinstellungen aufzurufen, ca. 3 Sekunden auf **Weitere** drücken.
  - ✓ Das Display zeigt .
- Die gewünschte Grundeinstellung mit dem Programmwähler auswählen. → *Seite 35*
- Die Grundeinstellung anpassen:
  - ▶ Um den Wert zu ändern, auf **✓** oder **^** drücken.
  - ▶ Um das Gerät auf Werkseinstellung zurückzusetzen, auf **||** für ca. 3 Sekunden drücken.
- Um die Änderung zu speichern, das Gerät ausschalten.

## 18 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

### 18.1 Trommel reinigen und Flusen spülen

Reinigen Sie die Trommel, wenn Sie 20 Waschgänge mit einer Temperatur von 40°C oder niedriger durchgeführt haben, wenn  blinkt oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzt haben, mindestens aber einmal pro Jahr. Reinigen Sie die Trommel auch, wenn Sie nach dem Trocknen Flusen auf der Wäsche finden.

**⚠ VORSICHT**  
**Verletzungsgefahr!**

Das dauerhafte Waschen mit niedrigen Temperaturen und eine fehlende

Belüftung des Geräts können die Trommel beschädigen und zu Verletzungen führen.

- ▶ Regelmäßig ein Programm zur Reinigung der Trommel ausführen oder mit Temperaturen von mindestens 60 °C waschen.
- ▶ Das Gerät nach jedem Betrieb bei geöffneter Tür und Waschmittelschublade trocknen lassen.

**Tipp:** Unsere getesteten und freigegebenen Maschinenpfleger und Maschinenreiniger erhalten Sie im Internet unter <https://www.bosch-home.com/store> oder über den Kundendienst.

- ▶ Das Programm **Baumwolle 90°C** ohne Wäsche mit einem Pulvervollwaschmittel mit Sauerstoffbleiche oder einem Reinigungsmittel zur Pflege des Geräteinnenraums durchführen.

**Hinweis:** Wenn Sie nur Flusen spülen wollen, können Sie auf Pulvervollwaschmittel oder Reinigungsmittel verzichten.

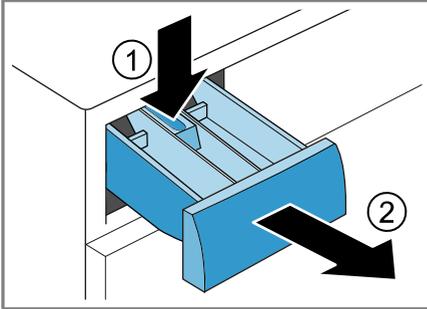
### 18.2 Waschmittelschublade reinigen

**Hinweis:** Scannen Sie den QR-Code, um eine Animation des Ablaufs zu sehen.

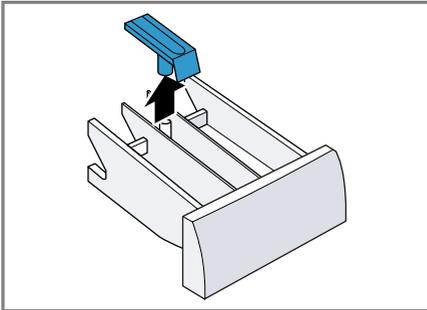


- Die Waschmittelschublade herausziehen.

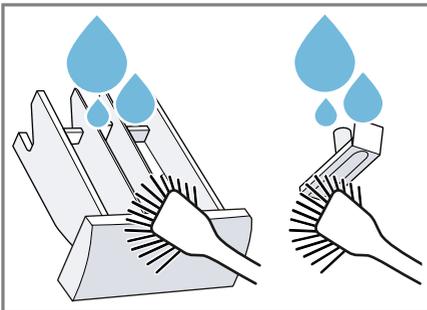
2. Den Einsatz runterdrücken und die Waschmittelschublade entfernen.



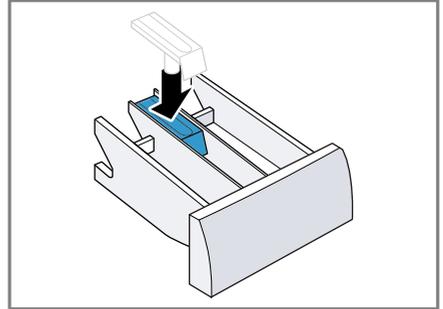
3. Den Einsatz von unten nach oben herausziehen.



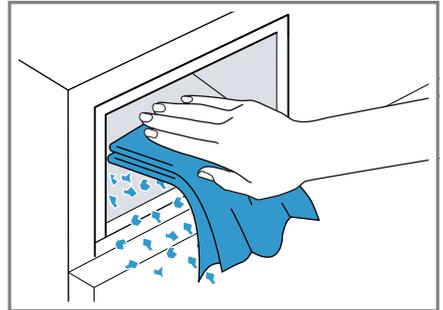
4. Die Waschmittelschublade und den Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.



5. Den Einsatz einsetzen und einrasten.



6. Die Öffnung für die Waschmittelschublade reinigen.



7. Die Waschmittelschublade einschieben.

### 18.3 Laugenpumpe reinigen

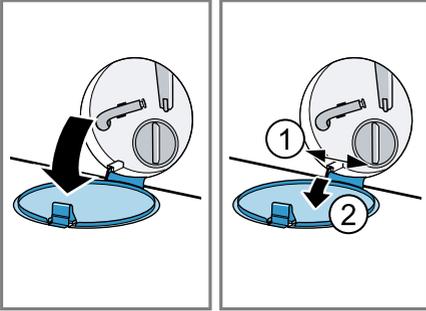
Reinigen Sie die Laugenpumpe regelmäßig, mindestens aber einmal pro Jahr, sowie bei Störungen, z. B. bei Verstopfungen oder Klappergeräuschen.

#### Laugenpumpe leeren

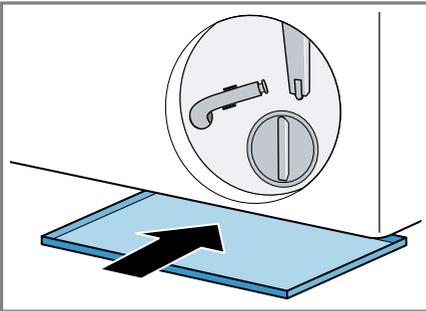
1. Den Wasserhahn schließen.
2. Das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen.  
→ Seite 32
3. Den Netzstecker des Geräts vom Stromnetz trennen.

## de Reinigen und Pflegen

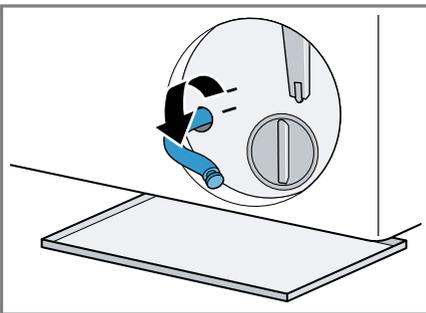
4. Die Wartungsklappe öffnen und abnehmen.



5. Ein passendes Gefäß zum Ablassen der Waschlauge unter die Öffnung schieben.



6. Den Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen.

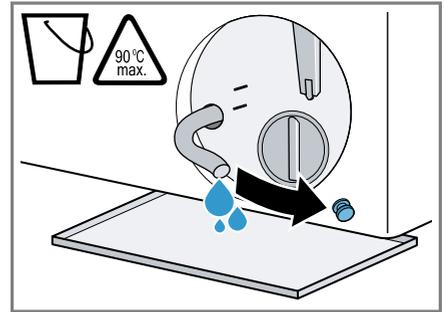


7. **⚠ VORSICHT – Verbrühungsgefahr!**

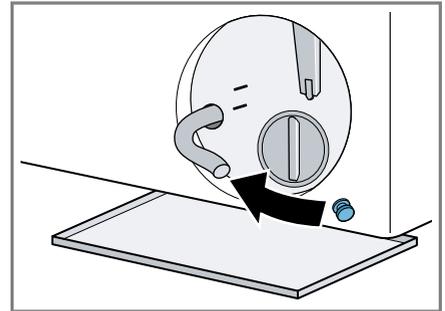
Die Waschlauge wird beim Waschen mit hohen Temperaturen heiß.

- ▶ Nicht die heiße Waschlauge berühren.

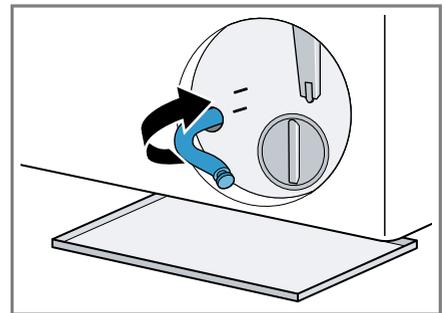
Um die Waschlauge in das Gefäß abfließen zu lassen, die Verschlusskappe abziehen.



8. Nach dem Entleeren die Verschlusskappe aufdrücken.



9. Den Entleerungsschlauch in die Halterung klemmen.



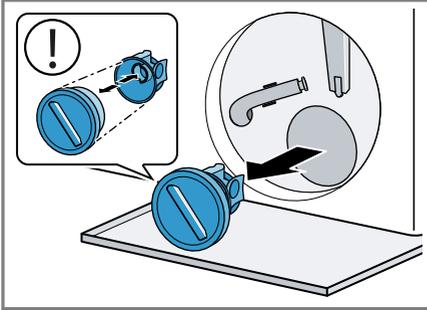
## Laugenpumpe reinigen

**Voraussetzung:** Die Laugenpumpe ist leer. → Seite 37

1. Da sich noch Restwasser in der Laugenpumpe befinden kann, den

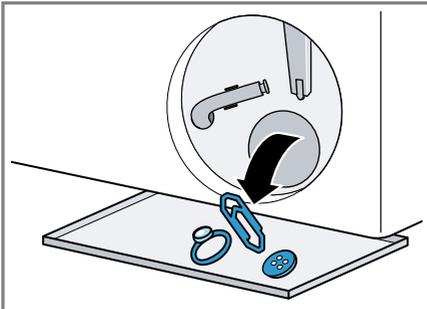
Pumpendeckel vorsichtig herausdrehen.

- ▶ Durch grobe Verschmutzungen kann der Filtereinsatz im Pumpengehäuse festsitzen. Verschmutzungen lösen und Filtereinsatz entnehmen.

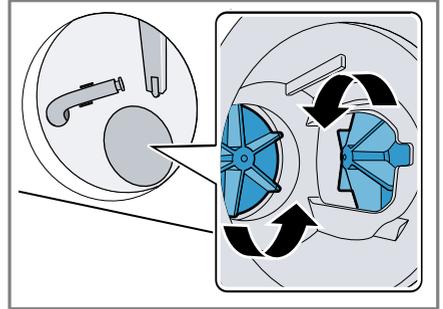


Der Pumpendeckel besteht aus zwei Bauteilen die zur Reinigung auseinandergebaut werden können.

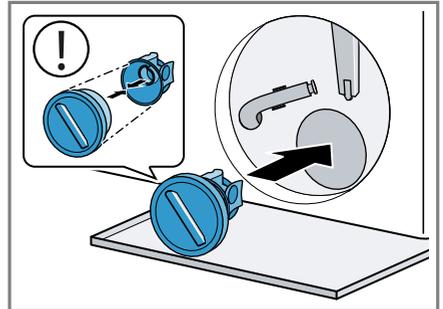
- Den Innenraum, das Gewinde des Pumpendeckels und das Pumpengehäuse reinigen.



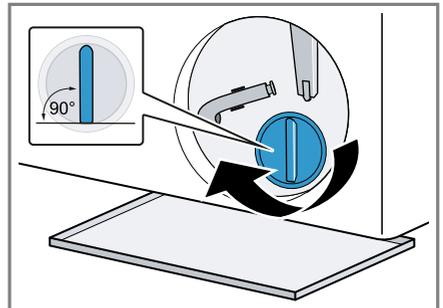
- Sicherstellen, dass sich beide Flügelräder drehen lassen.



- Den Pumpendeckel einsetzen.
  - ▶ Sicherstellen, dass die Bauteile des Pumpendeckels korrekt montiert sind.



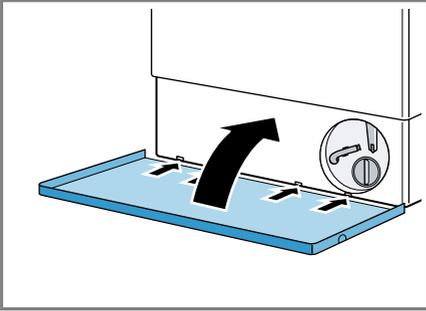
- Den Pumpendeckel bis zum Anschlag zudrehen.



Der Griff des Pumpendeckels muss senkrecht stehen.

## de Störungen beheben

6. Die Wartungsklappe einsetzen und schließen.



### 18.4 Gummimanschette reinigen

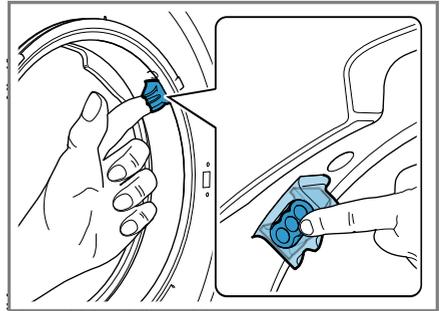
Reinigen Sie regelmäßig die Gummimanschette.

1. Die Tür öffnen. → Seite 31

2. Fremdkörper und Flusen aus der Gummimanschette entfernen.



3. Die Verstopfungen aus der Einlassöffnung entfernen.



4. Die Gummimanschette außen und innen mit einem feuchten Tuch reinigen und trocken wischen.

---

## 19 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

### ⚠ WARNUNG

#### Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nie das Gerät oder die Eigenschaften des Geräts technisch verändern.
- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Das Display ist erloschen und $\phi$ blinkt.	Energiesparmodus ist aktiv. ▶ Drücken Sie <b>III</b> .
E:36 -10 / E:30 -80 Waschlauge wird nicht abgepumpt.	Wasserablaufschauch ist zu hoch angeschlossen, geknickt, eingeklemmt oder unzulässig verlängert. ▶ Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschauchs. → <i>Seite 14</i>
	Abflussrohr oder Wasserablaufschauch ist verstopft. ▶ Reinigen Sie das Abflussrohr und den Wasserablaufschauch.
	Laugenpumpe ist verstopft oder Pumpendeckel ist nicht korrekt installiert. ▶ Prüfen Sie, ob der Pumpendeckel korrekt installiert ist. ▶ Reinigen Sie die Laugenpumpe.
	Waschmitteldosierung ist zu hoch. ▶ Verringern Sie beim nächsten Waschgang mit gleicher Beladung die Waschmittelmenge.
E:36 -25 -26	Laugenpumpe ist verstopft. ▶ Reinigen Sie die Laugenpumpe.
H:32	Gerät hat das Schleudern aufgrund ungleichmäßiger Wäscheverteilung abgebrochen. ▶ Verteilen Sie die Wäsche in der Trommel neu.
E:30 -10 / H:95 / $\text{€}$	Wasserhahn ist geschlossen. ▶ Öffnen Sie den Wasserhahn.
	Wasserzulaufschauch ist geknickt oder eingeklemmt. ▶ Prüfen Sie die Installation des Wasserzulaufschauchs. → <i>Seite 14</i>
	Sieb im Wasserzulauf ist verstopft. ▶ Reinigen Sie das Sieb im Wasserzulauf. Scannen Sie den QR-Code, um eine Animation des Ablaufs zu sehen.
	
	Wasserdruck ist gering. ▶ Prüfen Sie, ob der Wasserhahn über ausreichend Wasserdruck verfügt.

Störung	Ursache und Störungsbehebung
E:35 -10	Gerät ist undicht. <ol style="list-style-type: none"><li>1. Schließen Sie den Wasserhahn.</li><li>2. Rufen Sie den Kundendienst. → <i>Seite 48</i></li></ol>
E:30 -20	Kritische Funktionsstörung. ▶ Schließen Sie den Wasserhahn. Mit der Fehlermeldung startet das Gerät einen Abpumpvorgang. <ol style="list-style-type: none"><li>1. Warten Sie ca. 5 Minuten, bis der Abpumpvorgang beendet ist.</li><li>2. Starten Sie das Gerät neu. Falls notwendig, startet der Abpumpvorgang erneut.</li><li>3. Wenn die Störung weiterhin auftritt, rufen Sie den Kundendienst. → <i>Seite 48</i></li></ol> <hr/> Waschmitteldosierung ist zu hoch. ▶ Verringern Sie beim nächsten Waschgang mit gleicher Beladung die Waschmittelmenge. <hr/> Zusätzliches Wasser wurde eingefüllt. ▶ Füllen Sie während des Betriebs kein zusätzliches Wasser in das Gerät.
Alle anderen Fehlercodes.	Funktionsstörung <ol style="list-style-type: none"><li>1. Drücken Sie ca. 5 Sekunden auf , um das Gerät neu zu starten.</li><li>2. Wenn die Störung erneut auftritt, trennen Sie das Gerät für mindestens 30 Sekunden vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlusleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus.</li><li>3. Wenn die Störung weiterhin auftritt, rufen Sie den Kundendienst. → <i>Seite 48</i> Geben Sie beim Anruf die genaue Fehlermeldung an. Falls möglich, dokumentieren Sie die Störung mit Fotos und Videos.</li></ol>
: blinkt und das Programm pausiert.	Gerät hat Schwankungen in der Spannungsversorgung erkannt. Keine Handlung notwendig. Wenn sich die Spannungsversorgung stabilisiert hat, läuft das Programm normal weiter.
 oder starke Schaumbildung.	Waschmitteldosierung ist zu hoch. ▶ Mischen Sie einen Esslöffel Weichspüler mit 0,5 Liter Wasser und füllen Sie die Mischung in Kammer II (nicht bei Outdoor-, Sportswear- und Daunen-Textilien).

<b>Störung</b>	<b>Ursache und Störungsbehebung</b>
☼ oder starke Schaumbildung.	▶ Verringern Sie beim nächsten Waschgang mit gleicher Beladung die Waschmittelmenge.
🔊 blinkt.	Tür ist nicht vollständig geschlossen. <b>1.</b> Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der Tür eingeklemmt ist. <b>2.</b> Schließen Sie die Tür.
🌀	Trommelreinigung erforderlich. ▶ Reinigen Sie die Trommel. → <i>Seite 36</i>
Programm ist pausiert oder beendet, aber die Trommel dreht sich.	Kein Fehler. Abkühlprozess ist aktiv. Keine Handlung notwendig. <b>Hinweis:</b> Ändern Sie während des Abkühlprozesses nicht das Programm. Der Abkühlprozess dauert bis zu 10 Minuten.
Display und Tasten reagieren nicht.	Software-Störung. <b>1.</b> Drücken Sie ca. 5 Sekunden auf  , um das Gerät neu zu starten. <b>2.</b> Wenn die Störung erneut auftritt, trennen Sie das Gerät für mindestens 30 Sekunden vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzanschlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus.
Home Connect funktioniert nicht ordnungsgemäß.	Unterschiedliche Ursachen sind möglich. <b>1.</b> Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen des Geräts zurück. → <i>Seite 34</i> <b>2.</b> Richten Sie Home Connect erneut ein. → <i>Seite 34</i> ▶ Gehen Sie auf <a href="http://www.home-connect.com">www.home-connect.com</a> .
▶   kann nicht bedient werden.	Kein Fehler. Trockenphase ist aktiv. Keine Behebung möglich.
Programm startet nicht.	Kindersicherung ist aktiviert. ▶ Deaktivieren Sie die Kindersicherung. → <i>Seite 33</i> <b>Fertig in</b> ist aktiviert. ▶ Prüfen Sie, ob <b>Fertig in</b> aktiviert ist. → <i>Seite 22</i>
Programm ist pausiert oder abgebrochen, aber Tür lässt sich nicht öffnen.	Temperatur ist zu hoch. ▶ Starten Sie das Programm <b>Spülen</b> oder warten Sie bis die Temperatur gesunken ist. <hr/> Wasserstand ist zu hoch. ▶ Starten Sie das Programm <b>Schleudern</b> oder ein geeignetes Programm zum Abpumpen. → <i>Seite 25</i>
Tür lässt sich bei einem Stromausfall nicht öffnen.	Tür ist verriegelt. ▶ Öffnen Sie die Tür mit der Notentriegelung. → <i>Seite 47</i>

Störung	Ursache und Störungsbehebung
Trommel ruckelt nach Programmstart.	Kein Fehler. Interner Motortest ist gestartet. Keine Handlung notwendig.
Trommel dreht sich, Wasser läuft nicht ein.	Kein Fehler. Beladungserkennung ist für bis zu 2 Minuten aktiv. Keine Handlung notwendig.
Wasser ist in der Trommel nicht sichtbar.	Kein Fehler. Wasser ist unterhalb des sichtbaren Bereichs. Keine Handlung notwendig.
Mehrmaliges Anschleudern.	Kein Fehler. Gerät gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. Keine Handlung notwendig.
Vibrationen, Bewegung und laute Geräusche des Geräts während des Schleuderns.	Gerät ist nicht korrekt ausgerichtet. ▶ Richten Sie das Gerät aus. → <i>Seite 15</i> Gerätefüße sind nicht fixiert. ▶ Fixieren Sie die Gerätefüße. → <i>Seite 15</i> Transportsicherungen sind nicht entfernt. ▶ Entfernen Sie die Transportsicherungen.
Hohe Schleuderdrehzahl wird nicht erreicht.	<b>Knitterschutz</b> ist aktiviert. ▶ Wählen Sie ein für die Textilart geeignetes Programm aus. → <i>Seite 25</i> Gerät gleicht Unwucht durch reduzierte Schleuderdrehzahl aus. Keine Handlung notwendig.
Programmdauer ändert sich während des Waschprozesses.	Kein Fehler. Programmablauf wird elektronisch optimiert, weiterer Spülgang wird aufgrund von starker Schaumbildung zugeschaltet oder Unwucht wird ausgeglichen. Keine Handlung notwendig.
Trocknungszeit ist zu lang.	Umgebungstemperatur ist höher als 30 °C. ▶ Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur unter 30 °C liegt. Luftzirkulation am Aufstellort des Geräts ist unzureichend. ▶ Lüften Sie den Aufstellort des Geräts. In der Trommel haben sich Flusen angesammelt. ▶ Starten Sie das Programm ohne Wäsche und Waschmittel.
Wassereinlauf während der Trockenphase.	Kein Fehler. Trockenphase benötigt Wasser. Keine Handlung notwendig.

<b>Störung</b>	<b>Ursache und Störungsbehebung</b>
Schleudern während der Trockenphase.	Kein Fehler. Thermoschleudern ist aktiv. Keine Handlung notwendig.
Rauschende, zischende, surrende oder saugende Geräusche.	Kein Fehler. Wasser wird eingespült, Prozesslüfter ist aktiv oder Waschlauge wird abgepumpt. Keine Handlung notwendig.
Klappergeräusche, Rasseln in der Laugenpumpe.	Fremdkörper ist in der Laugenpumpe. ▶ Reinigen Sie die Laugenpumpe.
Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	Waschmittel können wasserunlösliche Stoffe enthalten, die sich auf der Wäsche ablagern. ▶ Starten Sie das Programm <b>Spülen</b> oder bürsten Sie die Wäsche nach dem Trocknen aus.
Flusen auf der Wäsche.	In der Trommel haben sich Flusen angesammelt. ▶ Starten Sie das Programm ohne Wäsche und Waschmittel.
Wäsche ist nach dem Schleudern zu nass.	Niedrige Schleuderdrehzahl ist eingestellt. ▶ Starten Sie das Programm <b>Schleudern</b> . ▶ Stellen Sie beim nächsten Waschgang eine höhere Schleuderdrehzahl ein.  Gerät gleicht Unwucht durch reduzierte Schleuderdrehzahl aus. <b>1.</b> Verteilen Sie die Wäsche in der Trommel neu. <b>2.</b> Starten Sie das Programm <b>Schleudern</b> . <b>Knitterschutz</b> ist aktiviert. ▶ Stellen Sie ein geeignetes Programm ein. → <i>Seite 25</i>
Wäsche ist zu feucht.	Gewähltes Programm ist für die Textilart ungeeignet. ▶ Stellen Sie zum Nachtrocknen ein geeignetes Programm ein. → <i>Seite 25</i>  Beladungsmenge ist zu hoch. ▶ Beachten Sie die maximale Beladungsmenge der Programme. → <i>Seite 25</i>  Warme Wäsche fühlt sich nach Programmende feuchter an, als sie ist. <b>1.</b> Nehmen Sie die Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel. <b>2.</b> Breiten Sie die Wäschestücke zum Abkühlen aus.  Eingestelltes Trockenziel ist ungeeignet. ▶ Ändern Sie das Trockenziel. → <i>Seite 33</i>  Beladungsmenge ist zu gering. ▶ Stellen Sie zum Nachtrocknen ein geeignetes Programm ein. → <i>Seite 25</i>

<b>Störung</b>	<b>Ursache und Störungsbehebung</b>
Wäsche ist zu feucht.	Wäsche wurde unzureichend geschleudert. ▶ Wählen Sie immer die höchstmögliche Schleuder- drehzahl für das jeweilige Waschprogramm.
Knitterbildung.	Gewähltes Programm ist für die Textilart ungeeignet. ▶ Stellen Sie ein geeignetes Programm ein. → <i>Seite 25</i>
	Hohe Schleuderdrehzahl ist eingestellt. ▶ Stellen Sie beim nächsten Waschgang eine niedrige- re Schleuderdrehzahl ein.
	Beladung ist unpassend. ▶ Beachten Sie die maximale Beladungsmenge der Programme. → <i>Seite 25</i> ▶ Bereiten Sie die Wäsche vor. → <i>Seite 29</i>
	Wäsche liegt nach dem Trocknen zu lang in der Trom- mel. <b>1.</b> Nehmen Sie die Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel. <b>2.</b> Breiten Sie die Wäschestücke zum Abkühlen aus.
	Pflegeleichte Textilien wurden zu lang getrocknet. ▶ Ändern Sie das Trockenziel. → <i>Seite 33</i>
Am Wasserzulauf- schlauch läuft Wasser aus.	Wasserzulaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen oder beschädigt. ▶ Prüfen Sie die Installation des Wasserzulauf- schlauchs. → <i>Seite 11</i> Bei Beschädigung, rufen Sie den Kundendienst. → <i>Seite 48</i>
Am Wasserablauf- schlauch läuft Wasser aus.	Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen oder beschädigt. ▶ Prüfen Sie die Installation des Wasserablauf- schlauchs. → <i>Seite 11</i> Bei Beschädigung, ersetzen Sie den Wasserablauf- schlauch.
Wasser tritt unterhalb der Tür aus.	Verschmutzung an Tür oder Manschette verursacht Un- dichtigkeit. ▶ Reinigen Sie die Tür und die Manschette.
Waschmittel oder Weichspüler tropft von der Manschette und sammelt sich auf der Tür oder in der Man- schettenfalte.	In der Waschmittelschublade ist zu viel Waschmittel oder Weichspüler. ▶ Beachten Sie beim Dosieren die Markierung in der Waschmittelschublade. → <i>Seite 31</i>

Störung	Ursache und Störungsbehebung
In der Kammer ☼ befindet sich Restwascher.	Einsatz in Kammer ☼ ist verstopft. ▶ Reinigen Sie die Waschmittelschublade. → <i>Seite 36</i>
Weichspüler verbleibt in der Waschmittelschublade.	Weichspülen ist für das gewählte Programm nicht vorgesehen. ▶ Prüfen Sie, ob Weichspülen für das gewählte Programm vorgesehen ist. → <i>Seite 25</i>
Im Gerät haben sich Gerüche gebildet.	Feuchtigkeit und Waschmittelrückstände können die Bildung von Bakterien begünstigen. ▶ Reinigen Sie die Trommel. → <i>Seite 36</i> ▶ Wenn Sie das Gerät nicht benutzen, lassen Sie die Tür und die Waschmittelschublade offen, damit Restwasser abtrocknen kann.

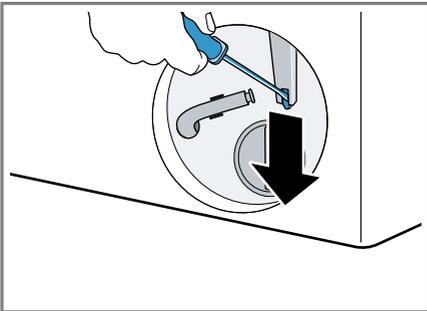
## 19.1 Notentriegelung

### Tür entriegeln

**Voraussetzung:** Die Laugenpumpe ist leer.

- 1. ACHTUNG** – Auslaufendes Wasser kann zu Sachschäden führen.  
▶ Nicht die Tür öffnen, wenn Wasser am Glas zu sehen ist.

Die Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen.



- ✓ Der Türverschluss ist entriegelt.
- Die Wartungsklappe einsetzen und einrasten.
- Die Wartungsklappe schließen.

## 20 Transportieren, Lagern und Entsorgen

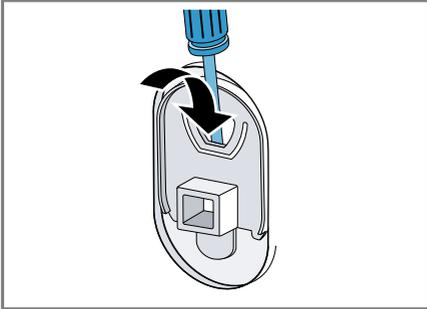
### 20.1 Gerät demontieren

- Den Wasserhahn schließen.
- Den Wasserzulaufschlauch leeren.
- Das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen.  
→ *Seite 32*
- Den Netzstecker des Geräts ziehen.
- Die Waschlauge ablassen.
- Die Schläuche abmontieren.

### 20.2 Transportsicherungen einsetzen

Um Transportschäden zu vermeiden, sichern Sie das Gerät vor dem Transport mit den Transportsicherungen.

1. Die 4 Abdeckkappen mit einem Schraubendreher entfernen.



Bewahren Sie die Abdeckkappen auf.

2. Die 4 Transportsicherungen einsetzen.

## 20.3 Gerät erneut in Betrieb nehmen

- ▶ Für weitere Informationen siehe Aufstellen und Anschließen → *Seite 11* und Leerwaschgang starten → *Seite 16*.

## 20.4 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiederverwendet werden.

### **WARNUNG**

#### **Gefahr von Gesundheitsschäden!**

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Das Gerät nicht hinter einer Tür aufstellen, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- ▶ Bei ausgedienten Geräten den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen, danach die Netzanschlussleitung durchtrennen und das Schloss der Gerätetür so weit zerstören, dass die Gerätetür nicht mehr schließt.

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.

2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.

Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

## 21 Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Ökodesign-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

**Hinweis:** Der Einsatz des Kundendienstes ist im Rahmen der Herstellergarantiebedingungen kostenfrei.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen, bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website. Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnis-

nummer (E-Nr.), die Fertigungsnummer (FD) und die Zählnummer (Z-Nr.) Ihres Geräts.

Die Kontaktdaten des Kundendienstes finden Sie über den QR-Code auf dem beiliegenden Dokument zu den Servicekontakten und Garantiebedingungen oder auf unserer Website.

### **21.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.)**

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.), die Fertigungsnummer (FD) und die Zählnummer (Z-Nr.) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts.

Das Typenschild befindet sich je nach Modell:

- auf der Innenseite der Tür.
- auf der Innenseite der Wartungsklappe.
- auf der Rückseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

### **21.2 AQUA-STOP-Garantie**

Zusätzlich zu Gewährleistungsansprüchen gegen den Verkäufer aus dem Kaufvertrag und zusätzlich zu unserer

Herstellergarantie leisten wir Ersatz zu folgenden Bedingungen.

- Sollte durch einen Fehler unseres Aqua-Stop-Systems ein Wasserschaden verursacht werden, so ersetzen wir Schäden privater Gebraucher. Um die Wassersicherheit zu gewährleisten muss das Gerät am Stromnetz angeschlossen sein.
- Die Haftungsgarantie gilt für die Lebensdauer des Geräts.
- Voraussetzung des Garantieanspruches ist, dass das Gerät mit Aqua-Stop fachgerecht entsprechend unserer Anleitung aufgestellt und angeschlossen ist; sie schließt auch die fachgerecht montierte Aqua-Stop-Verlängerung (Originalzubehör) mit ein. Unsere Garantie erstreckt sich nicht auf defekte Zuleitungen oder Armaturen bis zum Aqua-Stop-Anschluss am Wasserhahn.
- Geräte mit Aqua-Stop brauchen Sie grundsätzlich während des Betriebs nicht zu beaufsichtigen bzw. danach durch Schließen des Wasserhahns zu sichern. Lediglich für den Fall einer längeren Abwesenheit von Ihrer Wohnung, z. B. bei einem mehrwöchigen Urlaub, ist der Wasserhahn zu schließen.

---

## **22 Verbrauchswerte**

Die folgenden Informationen werden gemäß der EU-Ökodesign-Verordnung gegeben. Die angegebenen Werte für andere Programme als **Eco40-60** sind nur Richtwerte und wurden in Anlehnung an die geltenden Normen EN60456 und EN62512 ermittelt.

Programm	Bela- dung (kg)	Pro- gramm- dauer (h:min) <sup>1</sup>	Ener- giever- brauch (kWh/ Zyklus) <sup>1</sup>	Was- server- brauch (l/ Zyklus) <sup>1</sup>	Maxi- male Tempe- ratur (°C) 5 min <sup>1</sup>	Schleu- der- dreh- zahl (U/ min) <sup>1</sup>	Rest- feuchte (%) <sup>1</sup>
Eco40-60 <sup>2</sup>	9,0	3:47	0,950	65,0	39	1400	53,00
Eco40-60 <sup>2</sup>	4,5	2:50	0,635	50,0	40	1400	53,00
Eco40-60 <sup>2</sup>	2,5	2:20	0,190	35	24	1400	53,00
Eco40-60 + Wash&Dry +  <sup>2</sup>	6,0	8:05	3,750	90,0	25	-	-0,1
Eco40-60 + Wash&Dry +  <sup>2</sup>	3,0	4:10	2,000	52,0	24	-	-0,1
Baumwolle 20 °C	9,0	3:36	0,480	98,0	25	1400	50,00
Baumwolle 40 °C	9,0	3:26	1,250	98,0	44	1400	50,00
Baumwolle 60 °C	9,0	3:18	1,950	98,0	61	1400	50,00
Baumwolle 40 °C + Vor- wäsche	9,0	3:56	1,215	110,0	43	1400	50,00
Pflegeleicht 40 °C	4,0	2:35	0,860	58,0	44	1400	29,00
Schnell/Mix 40 °C	4,0	1:07	0,700	49,0	41	1400	45,00
 Wolle 30 °C	2,0	0:41	0,180	45,0	22	800	30,00

## 23 Technische Daten

Gerätehöhe	84,8 cm
Gerätebreite	59,8 cm

Gerätetiefe	62,2 cm
Gerätetiefe mit geschlossener Tür	65,4 cm

<sup>1</sup> Die tatsächlichen Werte können durch den Einfluss von Wasserdruck, Härte und Eintrittstemperatur, Umgebungstemperatur, Art, Menge und Verschmutzung der Wäsche, verwendetes Reinigungsmittel, Schwankungen der Stromversorgung und ausgewählte Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten abweichen.

<sup>2</sup> Prüfprogramm gemäß der EU-Ökodesign-Verordnung und der EU-Energielabel-Verordnung mit Kaltwasser (15°C).

Gerätetiefe mit geöffneter Tür	114,2 cm
Gewicht	84,8 kg
Maximale Beladungsmenge	9,0 kg
Netzspannung	220-240 V, 50 Hz
⇒ Minimale Installationsabsicherung	10 A
Nennleistung	1900-2300 W
Leistungsaufnahme	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bereitschaftszustand (Stand-by): 0,50 W</li> <li>▪ Unausgeschalteter Zustand: 0,50 W</li> <li>▪ Zeit bis sich der vernetzte Bereitschaftsbetrieb einstellt (Wi-Fi): 5 Min</li> <li>▪ Vernetzter Bereitschaftsbetrieb (Wi-Fi): 2,00 W</li> </ul>
Wasserdruck	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Mindestens: 100 kPa (1 bar)</li> <li>▪ Maximal: 1000 kPa (10 bar)</li> </ul>
Länge des Wasserzulaufschlauchs	150 cm
Länge des Wasserablaufschlauchs	150 cm
Länge der Netzanschlussleitung	210 cm

Dieses Produkt enthält Lichtquellen der Energie-Effizienzklasse F. Die Lichtquellen sind als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen. Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter <https://eprel.ec.europa.eu/qr/1450882><sup>1</sup>. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-Produktdatenbank EPREL.

### 23.1 Informationen zu freier und Open Source Software

Dieses Produkt enthält Software-Komponenten, die von den Urheberrechtsinhabern als freie oder Open Source-Software lizenziert sind. Die entsprechenden Lizenzinformationen sind auf dem Hausgerät gespeichert. Der Zugriff auf die entsprechenden Lizenzinformationen ist auch über die Home Connect App möglich: „Profil -> Rechtliche Hinweise -> Lizenzinformationen“.<sup>2</sup> Sie können die Lizenzinformationen auf der Markenprodukt-Website herunterladen. (Bitte suchen Sie auf der Produkt-Website nach Ihrem Gerätemodell und weiteren Dokumenten.) Alternativ können Sie die entsprechenden Informationen unter [ossrequest@bshg.com](mailto:ossrequest@bshg.com) oder BSH Hausgeräte GmbH, Carl-Wery-Str. 34, D-81739 München anfordern. Der Quellcode wird auf Anforderung zur Verfügung gestellt. Bitte senden Sie Ihre Anforderung an [ossrequest@bshg.com](mailto:ossrequest@bshg.com) oder BSH Hausgeräte GmbH, Carl-Wery-Str. 34, D-81739 München.

<sup>1</sup> Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum

<sup>2</sup> Je nach Geräteausstattung

Betreff: „OSSREQUEST“  
Die Kosten für die Bearbeitung Ihrer  
Anforderung werden Ihnen in Rech-  
nung gestellt. Dieses Angebot gilt

drei Jahre ab dem Kaufdatum bzw.  
mindestens für den Zeitraum, in dem  
wir Support und Ersatzteile für das  
entsprechende Gerät anbieten.

---

## 24 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BSH Hausgeräte GmbH, dass sich das Gerät mit Home Connect Funktionalität in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet. Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter [www.bosch-home.com](http://www.bosch-home.com) auf der Produktseite Ihres Geräts bei den zusätzlichen Dokumenten.



2,4-GHz-Band (2400–2483,5 MHz): max. 100 mW

5-GHz-Band (5150–5350 MHz + 5470–5725 MHz): max. 180 mW

	BE	BG	CZ	DK	DE	EE	IE	EL	ES
	FR	HR	IT	CY	LI	LV	LT	LU	HU
	MT	NL	AT	PL	PT	RO	SI	SK	FI
	SE	NO	CH	TR	IS	UK (NI)			

5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.

AL	BA	MD	ME	MK	RS	UK	UA
----	----	----	----	----	----	----	----

5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.









# Thank you for buying a Bosch Home Appliance!

Register your new device on MyBosch now and profit directly from:

- **Expert tips & tricks for your appliance**
- **Warranty extension options**
- **Discounts for accessories & spare-parts**
- **Digital manual and all appliance data at hand**
- **Easy access to Bosch Home Appliances Service**

Free and easy registration – also on mobile phones:

**[www.bosch-home.com/welcome](http://www.bosch-home.com/welcome)**



## Looking for help? You'll find it here.

Expert advice for your Bosch home appliances, help with problems or a repair from Bosch experts.

Find out everything about the many ways Bosch can support you:

**[www.bosch-home.com/service](http://www.bosch-home.com/service)**

Contact data of all countries are listed in the attached service directory.

### **BSH Hausgeräte GmbH**

Carl-Wery-Straße 34  
81739 München, GERMANY  
[www.bosch-home.com](http://www.bosch-home.com)

A Bosch Company



**9001771478** (050618)

de